

Bitte geben Sie Ihre Zeitung weiter.
Diese Zeitung wird ohne öffentliche Förderung gedruckt.
Die verantwortlichen Autoren und Vereine gestalten diese
Zeitung ehrenamtlich im Dienste
legasthener Kinder.

Verlagspostamt 9020 Klagenfurt ISSN 1562-3017 P.b.b. GZ02Z032385M

**Kärntner
Landesverband
Legasthenie**

Wir sind von Montag
bis Freitag von
8 - 12 und 13 -17 Uhr
für Sie da.

Telefon/Fax:
(43) 463 / 55660

**AUSTRIAN
LEGASTHENIE NEWS
DYSLEXIA**

Jg. 7 Ausgabe 2

EURO 1.00

20. Juni 2003

<http://www.A-L-N.com>



Legasthenie? Ferien mit Lernen und Spaß!

**Tolle Ferien-
angebote ab
Seite 24**

9. EÖDL Fachtag

Am Samstag, den 24.05.2003 fand die neunte internationale Fachtagung des Ersten Österreichischen Dachverbandes Legasthenie statt. Diese Veranstaltung war ausschließlich geladenen Legasthietrainern oder in Ausbildung stehenden Fachleuten vorbehalten. Bei wunderschönem Wetter kamen über 150 Teilnehmer aus Österreich, Deutschland, Schweiz, Luxemburg, Italien und Namibia zusammen.

In den Räumlichkeiten der Universität Salzburg wurde mittels Multimediashow vorgetragen. Der erste Referent, Dr. Jürgen Hoffmann, Psychologe und diplomierter Legasthietrainer aus Namibia, berichtete aus seiner Praxis in Windhoek. "Legasthenie in Namibia" war das Thema. Er stellte dabei das Land sowie die Besonderheiten des namibischen Schulsystems vor. Eine tolle Statistik mit 161 getesteten Kindern (Intelligenztests, AFS-Tests, etc.) beweist, dass die Kinder überall auf der Welt die gleichen legasthenen Probleme haben.

Anschließend referierte Mario Engel, Vorstandsmitglied des EÖDL, Verantwortlicher für Organisation und Kommunikation, über Öffentlichkeitsarbeit.



Jeder Absolvent, egal wie auch immer er sein Wissen einsetzen möchte, muss ein gewisses Maß an Öffentlichkeitsarbeit durchführen.

Herr Engel erklärte das Jahr 2003 für die Teilnehmer als Jahr der Öffentlichkeitsarbeit. " ... denn sonst weiß niemand was Sie tun !"

Frau Dr. Astrid Kopp-Duller, Präsidentin des EÖDL, gab wertvolle Tipps für die praktische Arbeit im Symptomtraining. Weiters stellte sie das neue Buch "Legasthenie im Erwachsenenalter" vor. Dabei gilt es, einige Besonderheiten in der Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen zu beachten. Weiters wurden FAQs - "Fragen und Antworten" bearbeitet.

Herr Mario Engel ging danach 45 Minuten auf die Besonderheiten der kostenlosen CD-Rom "Legasthenie und Dyskalkulie" ein. Er zeigte verborgene Arbeitsblätter auf der CD-Rom und Tricks für die Steuerung der Oberfläche. Ohne Mittagspause wurde intensiv bis 14.30 getagt.

Anschließend veranstaltete der Dachverband Legasthenie Deutschland seine Generalversammlung und Mitgliederversammlung unter der Leitung von der Vereinsvorsitzenden Gudrun Beedell. Weitere Informationen dazu finden Sie auf www.DVLD.de

Dass so viele Absolventen und auch in Ausbildung befindliche Teilnehmer zu dieser kostenlosen Fachtagung gekommen waren, dafür bedanken wir uns.

Alle Präsentationen der Fachtagungen finden Sie auf <http://www.Fachtagung.com>

Unabhängige Zeitschrift mit Mitteilungen des Kärntner Landesverbandes Legasthenie
Eigentümer und Herausgeber:
Kärntner Landesverband Legasthenie
Chefredakteur: Mario Engel
Satz: Mario Engel
Redaktionsadresse: 9020 Klagenfurt, Feldmarschall Conrad Platz 7, Telefon und Fax: 0463/55660

Erscheinungsweise: Quartalsweise Druck: Goldmann Druck Tulln
Für den Inhalt verantwortlich: Kärntner Landesverband Legasthenie
Email: dyslexia@myself.com • Internet: <http://www.A-L-N.com>

Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichungen kann trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion vom Herausgeber nicht übernommen werden. Kein Teil dieser Publikation darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Kärntner Landesverbandes Legasthenie in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Der KLL ist ein gemeinnütziger Verein. Diese Zeitung dient zur Information über das Phänomen Legasthenie.

Impressum:
Austrian Legasthenie News

Wichtige Internetadressen auf einen Blick:

<http://www.legasthenie.com>
<http://www.legasthenie.at>
<http://www.legasthietrainer.com.at.de.ch>
<http://www.A-L-N.com>
<http://www.dyslexia.at>
<http://www.Easy-Reading-Program.com>
<http://www.dyslexiatest.com>
<http://www.legasthen.com>
<http://www.Legasthenie-und-Dyskalkulie.com>

Kärntner Landesverband Legasthenie
Erster Österreichischer Dachverband Legasthenie
Legasthietrainer aus aller Welt
Austrian Legasthenie News der letzten 6 Jahre
Fernstudium zum diplomierten Legasthietrainer
Leseprogramm - jeden Tag eine andere Geschichte
AFS-Test - pädagogisches Testverfahren
kostenloser E-learning Dyslexia Course
Kostenlose Software und Materialiensammlung

ung in Salzburg



Herr Dr. Jürgen Hoffmann aus Namibia beim Vortrag



Frau Dr. Astrid Kopp-Duller und Herr Mario Engel gratulieren den neuen Absolventen



<http://www.Fachtagung.com>

Mein Name ist XY und ich bin 26 Jahre alt.

Dass ich Legastheniker bin, wurde bereits in der Volksschule erkannt. Mein Problem lag in der Rechtschreibung und zog sich durch meine gesamte Schul- und Berufsausbildung. Nach meinem Lehrabschluss fand ich mich mit meiner Schreibschwäche ab.

In den folgenden zehn Jahren war ich in Berufen tätig, in denen ich keine oder nur wenige Schreibarbeiten machen musste. Danach bekam ich eine Stelle, in der ich plötzlich mit Formularen, Sachverhaltsdarstellungen, usw. konfrontiert war.

Was mich in einige peinliche Situationen brachte. Das Schlüsselereignis, das mich motivierte einen Kurs zu beginnen, ereignete sich aber im Privatleben. Bei einem Besuch bei Freunden, drückte mir der Gastgeber ein Gästebuch in die Hand und bat mich um einen Eintrag. Mich rettete meine Freundin mit der Ausrede, sie habe eine schönere Schrift, aber für mich stand fest, es muss sich was ändern. Als mir dann noch eine leitende Stelle in Aussicht gestellt wurde, vereinbarte ich einen Termin in einem Legasthenieinstitut. Seit dem sind sechs Monate vergangen. In dieser Zeit besuchte ich einmal pro Woche für eine Stunde die Schule und arbeitete zu Hause

noch ca. vier Stunden pro Woche.

Der Unterricht teilt sich in Aufmerksamkeits- und Rechtschreibtraining. Das Um und Auf ist die gute Aufmerksamkeit beim Schreiben. Als mir das klar wurde, waren die Probleme nur noch halb so groß. Es gibt viele Möglichkeiten zu einer guten Aufmerksamkeit zu finden, wie Atemtechnik, Fingerübungen, usw. Für mich selbst reicht es inzwischen, dass ich mir sage, ich muss aufmerksam sein, wenn ich schreibe. Das geht so schon ca. dreißig Minuten, danach mache ich eine kleine Pause. Meine Fehlerquote ist

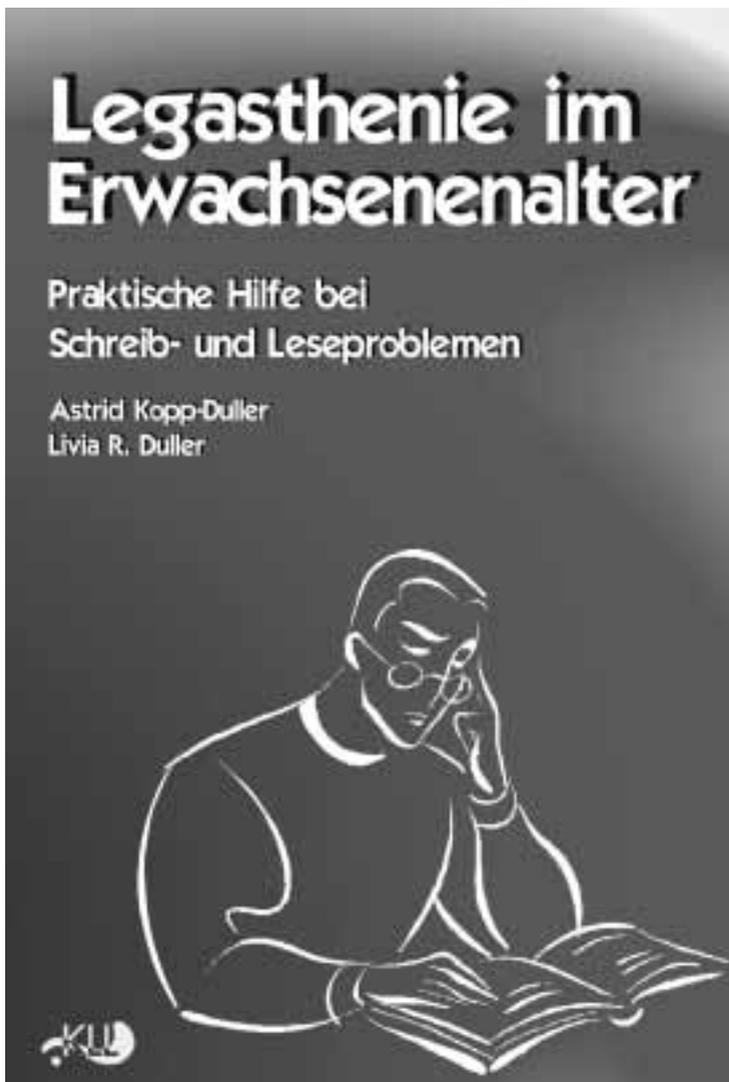
g e -
für mich
und auch im
Erleich-
a u c h
h a b e
u n d
s c h e n .

zugenom-
meine Rechtschreibung weiter verbessern und die Zeit, die ich sehr aufmerksam bei der Sache des Schreibens bin, verlängern. Man muss sich mit Legasthenie oder Schreibschwäche nicht abfinden, man kann es ändern, wenn man will.

sehr stark
z u r ü c k
g a n g e n ,
sowohl im B e r u f
Privaten eine g r o ß e
t e r u n g i s t . A b e r e s h a t m i c h
a l s M e n s c h v e r ä n d e r t . I c h
n u n v i e l m e h r S e l b s t v e r t r a u e n
S i c h e r h e i t i m U m g a n g m i t M e n -
s c h e n .

Die Lebensqualität hat merkbar

Neuerscheinung !
Bestellung siehe Heftmitte !



Die drei Gebote:

Verständnis Verständnis Verständnis

Manchmal bestimmen Lehrer über den weiteren Verlauf des Lebens von Schülern. Kann man das verantworten?

Diese drei Gebote, wie man mit einem legasthenen Schüler umgeht, hat uns ein Schulleiter bei einer Konferenz ans Herz gelegt. Dabei lief er natürlich bei mir offene Türen ein. Doch finde ich es sehr traurig, dass bei einigen Kollegen die einfache

Tatsache, dass man mit einem legasthenen Kind viel Verständnis haben muss und ihm speziell helfen muss, damit es das Ziel erreicht, schreiben und lesen zu erlernen wie jedes andere Kind auch, das so gar nicht in den Kopf will. Immer wieder treffe ich auf frustrierte Kollegen, die sich zuweilen auch in Selbstvorwürfen ergehen, weil sie mit ihren Lernmethoden wenig

bis nichts bei legasthenen Kindern erreichen. Dann beginnt zumeist der Leidensweg des Kindes, denn anstatt die Methoden auf die speziellen Bedürfnisse abzustimmen und in Zusammenarbeit mit den Eltern, die unbedingt in so einem Falle zur aktiven Hilfe herangezogen werden müssen, dem Kind zu helfen, wird zumeist Leistungsdruck auf das Kind ausgeübt. Dieser Druck bewirkt aber nicht, so wie sich das manchmal auch Pädagogen vorstellen, dass das Kind bessere Leistungen erbringt, sondern nur Frust und damit Abwehrhaltung. Denn wer macht denn schon gerne Dinge, die er weniger gut oder gar nicht kann? Auch Erwachsene gehen solchen Situationen aus dem Weg. Das Kind kann aber aus seiner Situation nicht heraus.

Besonders schlimm werden die Auswirkungen aber dann, wenn sich diese Kinder schon in der vierten Schulstufe befinden und sich für die Eltern natürlich die Frage stellt, wie wird in Zukunft die Schullaufbahn meines Kindes aussehen? Dann erlebe ich sogar manchmal, dass sich Kollegen, anscheinend ohne besonders darüber nachzudenken, als Weichensteller,

der das gesamte weitere Leben des Kindes bestimmt, betätigen. „Das Kind hat im Gymnasium nichts verloren!“ „Das Kind wird das Gymnasium nicht schaffen!“ Mit derartigen Aussagen und Prophezeiungen verunsichern sie nicht nur die Kinder, sondern auch so manche nichtinformierte Eltern. Ich frage mich immer wieder, wie Menschen mit so einer Last leben können und noch so tun, als wäre eh alles ganz im Sinne

des Kindes. Das ist es eben nicht! Ich verfolge schon sehr lange die weiteren Schullaufbahnen von legasthenen Kindern und kann deshalb so vehement gegen ein verfrühtes Einschreiten von Lehrern eintreten, die glauben damit für die Kinder was Gutes zu tun. Denn es hat sich in so vielen Fällen gezeigt, dass legasthene Kinder, denen man in der vierten Schulstufe nicht die geringste Chance gegeben hätte, nicht nur das Gymnasium,

sondern noch weitere Ausbildungen erfolgreich durchlaufen haben, die aber als Voraussetzung die Reifeprüfung hatten. Grundbedingung und Voraussetzung dafür war aber immer der Wille des Kindes, Leistung zu zeigen und die positive Einstellung und das Verständnis der Umgebung, wozu natürlich auch der Klassenlehrer der vierten Schulstufe, die Lehrer des Gymnasiums und die Eltern, etc. zählen. Ich appelliere hier an alle meine Kollegen, sich nicht darüber Sorgen zu machen, „was denn die Lehrer im Gymnasium sagen werden, dass ich dieses Kind mit gut beurteilt habe“, sondern eher darüber, mitunter mitschuldig zu werden, dass ein Kind nicht in den Genuss einer höherern Bildung kommt und deshalb nicht die Zufriedenheit erlebt, die eine freie Berufswahl mit sich bringt. Denn sobald ein Kind im Abschlusszeugnis der vierten nicht mit „sehr gut“ oder „gut“ beurteilt wird, muss es laut Gesetz eine Aufnahmeprüfung in die Allgemeinbildende Höhere Schule leisten, die zu diesem Zeitpunkt zumeist nicht bewältigt werden kann, weil es zwar grundsätzlich nicht am nötigen Wissen fehlt, sondern an der benötigten Schnelligkeit scheitert.

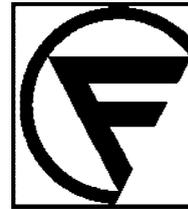


Staatliche Anerkennung des Fernstudiums zum diplomierten Legasthietrainer® durch die ZFU seit 3 Jahren.

Neben der Anerkennung von zahlreichen Schulverantwortlichen in Österreich, ist in Deutschland seit drei Jahren das Fernstudium zum diplomierten Legasthietrainer® von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) überprüft und anerkannt. Dies ist die einzige Fernausbildung in Österreich überhaupt, die diese Anerkennung erhalten hat. Besonderes Augenmerk wurde neben Inhalt auch auf die Art und Weise des Fernunterrichtes gelegt. Neue Methoden wie die Frequently Asked Questions - hier werden laufend Fragen der Teilnehmer besprochen und allen Absolventen und Teilnehmern beantwortet zugesandt - finden großes Gefallen bei der Zentralstelle. Eine Seminar-Teilnehmerbefragung in Deutschland in Zusammenarbeit mit dieser Behörde wurde 2002 gestartet. Weitere Besonderheiten: Schon mit Beginn des Fernstudiums erhält man alle Unterlagen, es folgt die kostenlose Unterstützung über Jahre hinaus, gratis die Legasthietrainerzeitung, gratis auf Wunsch Präsenz in der Internetdatenbank, im Internetclub und vieles mehr.

Die Auswertung eines von Fernstudiumsteilnehmern beantworteten Fragebogens (Teilnehmer > 100) im ver-

gangenen Jahr ergab die Zufriedenheitsskala 4,92 von max. 5 erreichbaren Punkten. Auf das Ergebnis dieser im Auftrag der ZFU erstellten Befragung sind wir stolz und bemühen uns noch besser zu werden!



Dieses Fernstudium ist von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) geprüft und zugelassen.

Links: <http://www.zfu.de>
<http://www.legasthietrainer.com/faq/>
<http://www.legasthietrainer.com>
<http://www.urbiacub.de>

Nicht überall wo Qualität draufsteht, ist auch Qualität drinnen!

Ausbildungen zum Legasthiespezialisten überschwemmen, weil das Thema anscheinend aktueller den je ist, den Markt. Die Aktualität der Thematik ist natürlich zu begrüßen, doch leider lässt die Qualität so mancher dieser Ausbildungen sehr zu wünschen übrig. Es stehen zu oft lediglich finanzielle Interessen der Anbieter im Vordergrund und nicht die Interessen der Auszubildenden oder die der betroffenen Menschen. Auch die Preise der Kurse sind zumeist unverschämt hoch.

Die meisten der „Ausbildungen“ werden völlig praxisfremd abgehalten. Die Programme strotzen nur so von theoretischen Abhandlungen, die vielleicht das Hintergrundwissen um die Problematik der Legasthenie beleuchten, aber in keinsten Weise zu einer erfolgreichen Förderung der betroffenen Kinder beitragen. Man merkt schlicht, dass oft den Veranstaltern jede Beziehung zu den betroffenen Kindern fehlt und dass sie keine Erfahrung für die praktische Arbeit mit den Kindern mitbringen, deshalb sind Absolventen nach Beendigung solcher Kurse in der Arbeit mit den Betroffenen auch auf sich selbst gestellt. Die Erfahrung zeigt, dass sie nicht selten völlig hilflos den Anforderungen, welche betroffene legasthene Kinder oder Erwachsene mitbringen, gegenüber stehen. Ein schwerer Schaden für die Ausbildungswilligen, die im besten Glauben ihr Geld verschwendet haben und natürlich auch ein schwerer Schaden für die Kinder, die auf „halbgebildete Spezialisten“ treffen.

In manchen Ausbildungen wird auch versucht, die Teilnehmer völlig vom pädagogisch-didaktischen Bereich der Förderung, der für die Betroffenen nicht nur unerlässlich ist, sondern eine Grundbedingung darstellt, zu entfernen. Es wird versucht, die Problematik der Legasthenie völlig auf der psychologischen und medizinischen Ebene abzuhandeln, was nicht nur jeder

Bitte denken Sie bei einer Fortbildung immer an Folgendes:

1. Welche Unterlagen erhalte ich ? Wie praxisbezogen ist der Kurs ? Nehmen Sie Einsicht vor Beginn des Kurses !
2. Welche Medien sind enthalten? (Bücher, CD-Roms, Video, Arbeitsmaterialien, Legasthietest ...)
3. Wie schaut die Nachbetreuung aus? (Bewerbung, Internet..)
4. Wie schaut die Anerkennung aus ? (Ausbildung und Methodik)
5. Fragen Sie Absolventen nach deren Erfahrungen.
6. Welche Zusatzkosten entstehen? (Übernachtung, Reisekosten...)

Grundlage entbehrt, weil die Legasthenie anfangs stets im pädagogischen Bereich, also in der Schule auftritt, sondern auch den betroffenen Kindern die Chance auf eine Förderung ohne Eingriffe in ihre Psyche nimmt!

Bevor man sich zu einer Ausbildung entschließt, sollte man die anbietende Institution durchleuchten, versuchen ihre wahren Beweggründe oder Ziele herauszufinden und Preis- und Leistungsvergleiche anstellen.

Mehrzahl der Lehrer sehen pädagogische Gutachten als Hilfe an

Diplomierte Legasthietrainer erstellen nach einem Testverfahren ein pädagogisches Gutachten darüber, ob eventuell eine Legasthenie, eine Lese- oder Rechtschreibschwäche oder Dyskalkulie vorliegt.

Dieses Gutachten dient in erster Linie dazu, den geeigneten Trainingsansatz für das betroffene Kind zu finden, aber auch als Hilfe bei der Erklärung der Problematik für das Umfeld des Kindes. Dazu zählen die Eltern und die Lehrpersonen der Kinder. Es ist von großer Wichtigkeit, dass das Umfeld des Kindes nicht nur über die Problematik aufgeklärt ist, sondern sich auch aktiv an der Verbesserung – und sei es nur das notwendige Verständnis für die besonderen Bedürfnisse des Kindes aufzubringen – beteiligt.

Zum Glück sind die Lehrer, welche positiv auf Feststellungen reagieren und Rücksicht nehmen, in der Mehrzahl und auch dem entsprechend innerschulisch den legasthenen Kindern entgegenkommend. Man wird aber niemanden, wenn er nicht will, zwingen können, ein pädagogisches Gutachten oder auch andere Gutachten anzuerkennen. Die Praxis hat nämlich es leider gezeigt, dass es Lehrer gibt, die es vorziehen eine Legasthenie zu ignorieren und zu verleugnen, damit sie nicht in irgendeiner Weise Verantwortung tragen oder sich gar aktiv an den Verbesserungen beteiligen müssen. Trifft ein Kind auf solche Bedingungen, ist dies natürlich für eine erfolgreiche Förderung sicherlich hinderlich. Leider gelingt es nicht immer Lehrer zu überzeugen. Dennoch soll man es nie unversucht lassen.

Legasthietraining - Fixbestandteil des Unterrichts

Ich arbeite an einer Privatschule mit Internat in Deutschland. An unserer Schule gibt es seit mehreren Jahren bereits eine Legasthietherapeutin. Der Bedarf an der Förderung von Legasthenikern ist gestiegen. Neu dazu kommen Kinder, bei denen eine Dyskalkulie festgestellt wurde. Aus diesem Grund hatte ich mich entschieden, mich zur diplomierten Legasthietrainerin ausbilden zu lassen.

Innerhalb unserer Schule wurden mir vorerst zwei Kinder zugeteilt. Die Trainingsstunden sind fest im Stundenplan integriert. Sie finden regelmäßig mittwochs und freitags statt. Außerdem unterrichte ich ein Trainingskind selbst in Mathe-

matik. So kann ich ihm helfen, gelernte Übungen für die Aufmerksamkeit im Unterricht umzusetzen.

Im März wurde das Training unterbrochen, da ich mehrere Wochen krank war. In dieser Zeit übten die Eltern zu Hause mit dem „Easy Training Set“ und es wurde regelmäßig gelesen. Für die Sommerferien erarbeitete ich gemeinsam mit den Eltern einen Plan.

Im neuen Schuljahr darf ich auch Kinder fördern, bei denen eine Dyskalkulie vorliegt. Mein Legasthietraining ist nun Bestandteil meines Unterrichts an unserer Schule und wird bei erfolgreichem Abschluss erweitert werden.

Gerechte Bezahlung für erbrachte Leistungen

Immer wieder werden Beschwerden von Eltern betroffener Kinder an unsere Verbände herangetragen, dass es jede Menge Anbieter im Lernhilfebereich gibt, die ihre missliche Lage ausnützen und horrend hohe Preise für ihre Leistungen verlangen. Dass auch für nichterbrachte Förderstunden, wenn sie etwa auf Ferientage fallen und kein Unterricht stattgefunden hat, von den Leuten Geld verlangt wird. Abgesichert dadurch, dass die Leute solche Verträge in ihrer Not unterschreiben, gibt es hier auch keine rechtlichen Schritte. Wir sind diesen Beschwerden nachgegangen und haben mit Erleichterung feststellen können, dass diplomierte Legasthietrainer des EÖDL nicht zu solchen Geschäftsgebarungen greifen müssen, da ihre gute Arbeit den Erfolg nach sich zieht, und sie die Eltern nicht mit dubiosen Verträgen binden müssen. Es ist sehr wichtig, dass Legasthietrainer, die in freier Praxis arbeiten, den Eltern ihre Geschäftsbedingungen transparent machen und erklären. Leistung kostet natürlich Geld, doch sollte das nur für tatsächlich erbrachte verlangt werden. Der Erfolg eines Legasthietrainings ist auch sehr

stark davon abhängig, wie der Trainer zum Kind und das Kind zum Trainer steht. Es darf keine Ablehnung da sein. Sollten sich damit Probleme ergeben, so ist von einer Fortsetzung des Trainings abzuraten. Genau aus diesem Grunde ist eine Bindung über längere Zeit - durch Verträge - dem Erfolg abträglich. Sind die Grundlagen da, so zeigt sich nach einiger Zeit der Erfolg und damit ist auch gesichert, dass die Kinder über einen längeren Zeitraum verbleiben. Sie sollten anfragenden Eltern auch raten, bei der Auswahl sehr kritisch die Befähigungen der Personen, die sie zur Förderung für ihr Kind vorgesehen haben, zu hinterfragen. Nur eine fundierte gute Ausbildung, die man hervorragend in der Praxis umsetzen kann, wie sie z.B. diplomierte Legasthietrainer des EÖDL haben, sind ein Garant für Erfolge. Betroffenen kann man nur raten, dass sie sich nicht nur über die Befähigung und Ausbildung der Person erkundigen, die ihr Kind fördern soll, sondern auch sehr genau auf die Geschäftsbedingungen zu achten. Es ist dringend davon abzuraten, fragwürdige Verträge aus der Not heraus zu unterschreiben.



Dieses Fernstudium ist von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) geprüft und zugelassen.

Dyslexia – Distance Learning Course, Ausbildung zum diplomierten Legasthietrainer[®] des EÖDL

Legasthietrainerausbildung

Das EÖDL Legasthietrainer Fernstudium
Distance Learning Course

Das EÖDL Legasthietrainer Fernstudium Distance Learning Course gibt den Teilnehmern die Möglichkeit, in Eigenregie zu lernen, also im persönlichen Tempo und ohne jegliche Orts- bzw. Terminbindung.

Im Fernstudium sind vier Diplommodule (625 Seiten) mit Inhalten aus den Bereichen der Pädagogik, Medizin, Psychologie, Logopädie, Ergotherapie u.a. enthalten. In der Colleetasche (Bild rechts) befindet sich auch ein Trainingsvideo sowie eine Computer CD-Rom mit Legasthietrainerprogrammen. Seit Jahren ist auch ein pädagogischer Test zur Feststellung einer Legasthietrainer/LRS/Dyskalkulie erhältlich. Zusätzlich wird jeder Teilnehmer durch einen persönlichen Studienassistenten unterstützt.

Was sind die Studienziele?

Ein Verständnis der derzeit üblichen Unterrichtsmethoden im Lese-, Schreib- und Rechenbereich, wie sie in unseren Schulen eingesetzt werden, und welche Auswirkungen sie auf Kinder mit legasthenen Zügen haben.

Ein Verständnis dessen, warum einige Kinder nicht

zufriedenstellende Fortschritte im Lesen, Schreiben und im Rechnen machen.

Ein umfassendes Wissen über die Ursachenforschung von Legasthietrainer, um Sie mit der Beurteilungsfähigkeit auszustatten, die individuelle Legasthietrainer des jeweiligen Kindes zu kategorisieren. Ein Verständnis für die verschiedensten Lernstrategien und Trainingstechniken, angepasst an die individuellen Anforderungen des jeweiligen legasthenen Menschen, in verschiedensten Situationen, entweder in der Klasse oder im Einzelunterricht. Das Wissen um die Notwendigkeit professioneller Hilfe, wenn bei legasthenen Kindern zusätzliche Krankheitsbilder auftreten.

Am neuesten Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse und Forschungsergebnisse über das Phänomen der Legasthietrainer zu sein.

Das Wichtigste über die derzeit gültigen rechtlichen Rahmenbedingungen zu erfahren.

Praktische Trainingstechniken zu erlernen.

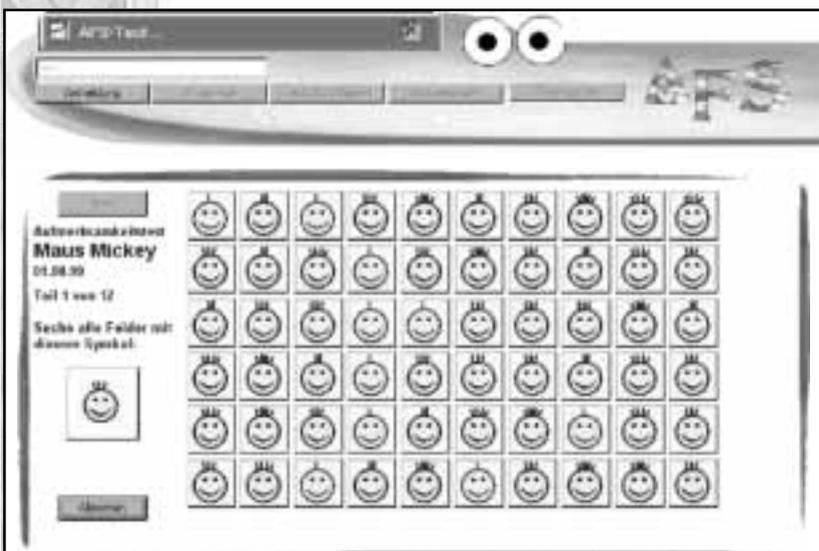
Wie werden diese Ziele erreicht?

Sie werden von uns mit allen nötigen Materialien ausgestattet.

Wir bieten Ihnen den theoretischen Hintergrund und zeigen Ihnen wie Sie dies in der praktischen Arbeit mit legasthenen Menschen umsetzen können. Ihre Bereitschaft zum selbstständigen Arbeiten ist eine wichtige Voraussetzung. Wir unterstützen Sie dabei, Ihre persönlichen Fähigkeiten als Trainer weiter zu entwickeln, um legasthenen Menschen besser gerecht werden zu können.

Welche Voraussetzungen sind notwendig?

Um das Diplom zum Legasthietrainer des EÖDL zu erreichen, ist der persönliche Ausbildungshergang anzuführen. Pädagogen und Psychologen, sowie art-



Der AFS-Test ist ein pädagogisches Computertestverfahren zur Feststellung einer Legasthietrainer und wird diplomierten Legasthietrainern^(R) zur Verfügung gestellt. (<http://www.dyslexiatest.com>)



Alle Unterlagen und Anmeldeformulare,
sowie Leseprobe unter:

www.dyslexia.at
<http://www.legasthietrainer.com/faq/>

verwandte Berufe, oder in Ausbildung dieser Berufe befindliche Personen eignen sich für dieses Fernstudium. Andere Berufserfahrungen werden individuell durch eine Kommission beurteilt.

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildungsdauer zum diplomierten Legasthietrainer ist flexibel. Wir empfehlen das Studium in zwei Universitätssemestern (ca. 8 Monate) zu absolvieren. Es besteht aber auch die Möglichkeit, die Ausbildung auf zwei Kalenderjahre auszudehnen.

Unterrichts- und Trainingsmaterial

Nachdem wir Ihre Anmeldung akzeptiert haben, wird Ihnen das notwendige Lern- und Trainingsmaterial mit der Post zugesandt. Ferner wird Ihnen Ihr persönlicher Studienassistent zugeteilt. Der Preis der Ausbildung beinhaltet alle notwendigen Lernmaterialien und die Studienassistenz, um die Kursziele zu erreichen.

Das Studium ist in vier Module aufgeteilt und benötigt zirka 250 Stunden Lernzeit. Es wird von Ihnen verlangt, alle Aufgaben eines Modules zu absolvieren, bevor Sie zum nächsten gehen können.

Wie funktioniert die Kommunikation?

Die Kommunikation zwischen Ihnen und Ihrem Assistenten bzw. dem notwendigen Team erfolgt mittels Telefon, Brief, Fax, Email oder Internet. Ihr Kursassistent steht Ihnen zu fixen Zeiten telefonisch zur Verfügung. Pro Semester findet eine Fachtagung mit Legasthiespezialisten des In-

DLC-Office EUROPE
Kärntner Landesverband
Legasthenie
A-9020 Klagenfurt
Feldmarschall-Conrad-Platz 7
Tel./Fax: +43 463/55 660
E-mail: dlc-office@gmx.net
Internet: www.dyslexia.at
www.legasthietrainer.com

Preis inkl. aller
Unterlagen
Euro 1.090,-
oder 8 Monatsraten
à Euro 146,-

und Auslandes statt. Die Teilnahme ist für Sie nicht verpflichtend.

Während dieser Veranstaltung haben Sie persönlich die Möglichkeit, Fragen zu stellen und an Diskussionen teilzunehmen. Diese Fachtagungen werden an verschiedenen Orten abgehalten.

Zukunftsperspektiven

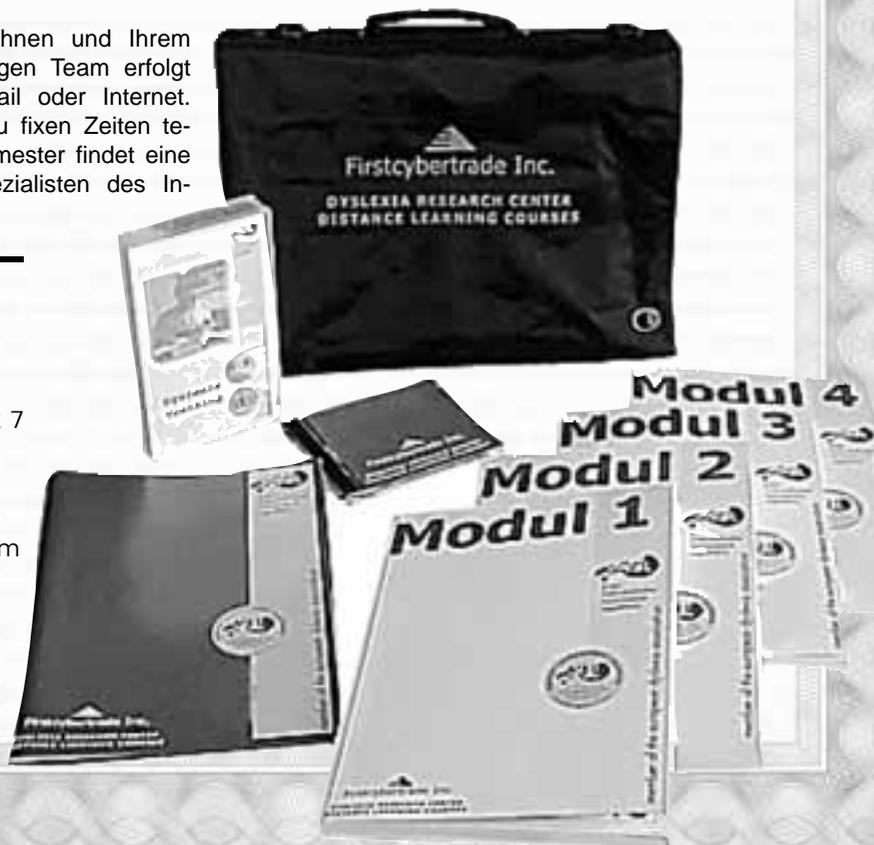
Jeder diplomierte Legasthietrainer des EÖDL wird nach erfolgter Ausbildung auf Wunsch als solcher beworben. Die Liste der Absolventen wird in der „Austrian Legasthenie News“ abgedruckt. Weiters wird der Absolvent in eine Datenbank, welche über das Internet abrufbar ist, eingetragen. (<http://www.legasthietrainer.com>)

Die Diplomverleihung

Bei erfolgreicher vollständiger Absolvierung des Studiums wird Ihnen vom Ersten Österreichischen Dachverband Legasthenie (EÖDL) das Zertifikat zum diplomierten Legasthietrainer überreicht.

Haben Sie Fragen?

Das Büro des EÖDL/ KLL ist von Montag bis Freitag, in der Zeit von 8–12 und 13–17 Uhr, geöffnet. Fordern Sie unverbindlich Kursdetails und Leseproben an. Eine Teilnahme ist auch ohne Computer möglich.



Fachkonferenz in Luxemburg

Zur 2. Fairness a.s.b.l. Fachkonferenz für Legasthenie/Dyslexie hatte der Vorstand des Verbandes, repräsentiert von Herrn Dr. Horst Kremers, sowie das Unterrichtsministerium von Luxemburg anlässlich des „Europäischen Jahres für das behinderte Kind“ Frau Dr. Astrid Kopp-Duller und Herrn Dr. Helmut Bonney aus Heidelberg im Mai 2003 in Luxemburg/Schifflange eingeladen.

Während sich Frau Dr. Kopp-Duller vor dem sehr zahlreich erschienenen und äußerst interessierten Publikum, über die Thematik der Prävention im Vorschulalter bei wahrnehmungsdefizitären Kindern und deren individuelle Förderung beschäftigte, referierte Dr. Bonney über die Bedeutung der biologischen und sozialen Systeme für die Prävention der ADS Entwicklung. In Planung ist eine CD, welche die Vorträge enthalten soll. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Herbstzeitung.

Den Vortrag von Frau Dr. Kopp-Duller finden Sie im Internet unter <http://www.legasthenie.at> und auch unter:

<http://www.dyslexie-fairness.lu>



Dr. Horst Kremers

Dr. Astrid Kopp-Duller

Dr. Helmut Bonney

Hilfe, mein Kind kann nicht Rechtschreiben!

„Mein Kind ist eigentlich ein „helles Köpfchen“, aber seine Leistungen beim Schreiben sind katastrophal. Für das nächste Diktat und die nächste Deutsch – Schularbeit heißt es also: Noch fleißiger üben!“

Was gleich viel bedeutet wie: Noch weniger Freizeit, noch weniger Zeit zum Spielen, dafür aber noch mehr sitzen und büffeln.

Kommen Ihnen diese Gedanken bekannt vor? Dann sollten Sie vielleicht daran denken, dass Ihr Kind zu den legasthenen Menschen zählt, denen mit „ÜBEN, ÜBEN, ÜBEN“ wenig oder gar nicht geholfen werden kann.

Legasthenie ist eine anlagebedingte Beeinträchtigung in der Entwicklung der Lese- und Rechtschreibfähigkeiten, bei ansonsten guter, oft sogar sehr guter Intelligenz.

Früher verwendete man dafür anschauliche Begriffe wie „Wortblindheit“ oder „Worttaubheit“. Aber weder schwache Augen oder schlechte Ohren sind die Ursache, sondern das Gehirn kann das, was die Sinne wahrnehmen, nicht verarbeiten. Für das legasthene Kind sind Buchstaben wie chinesische Schriftzeichen, die es nicht entschlüsseln und schon gar nicht speichern kann. Mit speziellem Training der

Aufmerksamkeit, der Funktionen des Sehens und Hörens und gezieltem Fehlertraining lassen sich die Probleme in den Griff bekommen – auch wenn viel Geduld, Ausdauer und regelmäßiges Training erforderlich sind. Generell gilt: Je früher die Legasthenie erkannt wird, umso gezielter kann sie behandelt werden. Umso geringer ist auch die Wahrscheinlichkeit, dass sich Lernunlust, Störungen im Selbstwertgefühl und Versagensängste durch ständige Misserfolge und vor allem Schulfrust einstellen. Ein standardisierter Test, durchgeführt von einem diplomierten Legasthietrainer, gibt Ihnen genauere Auskunft, ob Ihr Kind legasthen ist und welche Teilbereiche trainiert werden müssen.

Wenn Sie nähere Auskünfte wünschen, können Sie sich gerne an mich wenden.

Gudrun Quenz
Diplomierter Legasthietrainer® des EÖDL
Hörgasse 232
8103 Rein
03124 52953

§ 16(1) der Leistungsbeurteilung – gesetzliche Rückendeckung für wohlwollende Lehrer

„Wenn ich nur wüsste, wie ich die Beurteilung verantworten könnte!“

Speziell die Beurteilung von Deutschschularbeiten erfolgt heute noch, wie vor Jahrzehnten gleich, indem die Fehler gezählt werden, denn dies ist doch die einzige objektive Möglichkeit einer Beurteilung! Oder doch nicht?

Gerade diese Handhabung bedeutet aber für legasthene Menschen, dass sie, auch wenn sie eine Schularbeit mit gutem Inhalt, Ausdruck und Sprachrichtigkeit schreiben, noch immer eine negative Note erhalten, wenn es bei der Richtigschreibung, so der Ausdruck im Gesetzestext für die Rechtschreibung, zu mehr als acht Fehlern kommt. Bemerkungen wie „toller Inhalt, aber die Fehler“ oder „spannende Geschichte, aber wegen der vielen Fehler leider negativ“, sind dann Kommentare der Lehrer.

Für ganz Österreich, für jeden Schultyp und jede Schulstufe, ist nun der § 16(1) der Leistungsbeurteilung eine gesetzliche Grundlage, die es dem Lehrer ermöglicht auch Schularbeiten, die zwar viele Fehler aufweisen, aber doch im Inhalt, im Ausdruck und in der Sprachrichtigkeit gut sind, positiv zu beurteilen. Voraussetzung wäre aber, dass alle Schüler der Klasse, nicht nur das legasthene Kind, in gleicher Weise beurteilt werden würden. Dann würden auch Rückfragen von Eltern ausbleiben.

Es hat schon Versuchsklassen gegeben, in denen diese Vorgangsweise, das Fehlerzählen in den Hintergrund zu stellen, die Schüler nicht nur dazu anregte eine ausführlichere Schularbeit zu liefern, sondern sich auch bei der Wortwahl so positiv zeigte.

Dieser § 16(1) der Leistungsfeststellung ist das einzige Mittel im österreichischen Schulgesetz, das zwar nicht spezifisch für legasthene Kinder geschaffen wurde, aber dennoch für wohlwollende Lehrer eine Rückendeckung bei der Benotung darstellt. Es ist nämlich in keinster Weise anzustreben, dass legasthene Kinder eine Sonderstellung im Schulwesen erhalten und damit ausgegrenzt werden, so wie es in einigen deutschen Bundesländern der Fall ist, wo z. B. die Notengebung bis zur sechsten Schulstufe überhaupt entfällt.

Für den einzelnen Lehrer bedeutet es aber, den Anforderungen des Gesetzes wirklich genüge zu tun, dass er auch auf die Legasthenieproblematik sensibilisiert wurde und vor allem Verständnis für die betroffenen Schüler mitbringt. Es ist aber auch wichtig, dass alle Beteiligten, trotz der gesetzlichen Möglichkeit zur Kenntnis nehmen, dass trotz der Anwendung des Paragraphen 16(1) unbedingt Verbesserungen in der Rechtschreibung des Schülers erzielt werden müssen und damit eine erkennbare Leistungsbereitschaft vorhanden ist, denn jeder Mensch muss über ein Grundwissen auf diesem Gebiet verfügen, ansonsten er nicht eine höhere Schule absolvieren kann.

Diplomierte Legasthietrainer® des EÖDL

Wir präsentieren hier **diplomierte Legasthietrainer® des Ersten Österreichischen Dachverbandes Legasthenie**, welche nach den Richtlinien der European Dyslexia Association (eda) ausgebildet wurden. Die Liste enthält diesmal ausschließlich Spezialisten, die im November bekannt gegeben haben, dass sie in der Zeitung veröffentlicht werden wollen. Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an diese Spezialisten. Wir wollten einmal den Eltern die Suche erleichtern. Eine vollständigere Liste mit mehreren hundert Absolventen

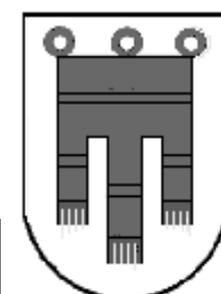
finden Sie nach wie vor im Internet unter <http://www.legasthietrainer.com>

Viele setzen auch den pädagogischen AFS-Test zur Feststellung einer eventuell vorliegenden Legasthenie ein.

Bei sonstigen Fragen rufen Sie im Büro des EÖDL/KLL unter 0463/55660 an.

LEGASTHIETRAINER® PLZ ORT TELEFON AFS-TEST BL

Dr. Monika Kreulitsch	9020	Klagenfurt	0463 514074	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Rosalia Egart	9020	Klagenfurt	0463 55660	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Ursula Auer	9020	Klagenfurt	0463 37073 04242 2166377	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Mag. Ludmilla Kofler	9020	Klagenfurt	0463/24328	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
MMag. Claudia Hertelt	9020	Klagenfurt	0676 6268185	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Christina Messner	9020	Klagenfurt	0664 6328668	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Brigitte Steinwider	9020	Klagenfurt	0676 6503564	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Ingeborg Ropp	9020	Klagenfurt	0463/301235	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Cornelia Pavlic	9020	Klagenfurt	0664 5586056	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Petra Kaimbacher	9063	Maria Saal	04223 3098	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Sandra Stultschnig	9064	Pischeldorf	04224/2061		Kärnten
Susanne Horn-Hohenegg	9073	Viktring-Klagenfurt	0463 282279	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Dr. Birgit Issak	9100	Völkermarkt	0664 5222307	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Uta Kolmann	9100	Völkermarkt	04232/2246		Kärnten
Erika Glabonjat	9112	Griffen	04233 2410	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Peter Stadtmann	9125	Kühnsdorf	04232/8794	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Sandra Veratschnig	9131	Grafenstein	04225 3105	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Manuel Treven	9161	Maria Rain	0422784415		Kärnten
Margarete Jeschofnik-Wollein	9161	Maria Rain	0699 12377257	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Mag. Maria Preschern	9241	Wernberg	04252 3104	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Carmen Rita Koschutnig	9300	St.Veit/Glan	0664 4821776		Kärnten
Mag. Eva Tammerl	9470	St. Paul	04357/3401	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Cornelia Jury-Oleschko	9472	Ettendorf	04356 8104	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Birgit Maurer	9473	Lavamünd 48	0664 1546934	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Jutta Moser	9500	Villach	04242 238811	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Karin Kunschitz	9500	Villach	04242 218908	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Mag. Andrea Wedenig	9500	Villach	04242 22425	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Monika Martin	9500	Villach	0676 7304388	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Martina Gasser	9500	Villach	04252 3753	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Rosemarie Scherzer	9523	Landskron	04242/45735	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Helga Savli	9560	Feldkirchen	04276/4613		Kärnten
Bettina Kofler	9586	Fürnitz	0699/11551847		Kärnten
Elisabeth Pichler	9781	Oberdrauburg	04710 2329		Kärnten
Magdalena Feichtinger	9800	Spittal/Drau	04762/37361	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Heidelinde Gross	9800	Spittal/Drau	04762 33295	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Gabriele Kleinsasser	9800	Spittal/Drau	04762 42314		Kärnten
Christina Makoru	9800	Spittal/Drau	0676 7535835	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten
Karin Gasser	9814	Mühdorf	04769/2176		Kärnten
Annelies Einöder	9871	Seeboden	04762 82616	<input checked="" type="checkbox"/>	Kärnten



DIPLOMIERTE LEGASTHIETRAINER® AUS DEM BURGENLAND

Birgit Schwarz	7142	Illmitz	02175 3349		Burgenland
VOL Andrea Linke	7100	Neusiedl/See	02167 8232	<input checked="" type="checkbox"/>	Burgenland
Brigitte Obermayr	7422	Riedlingsdorf	0699/11201024	<input checked="" type="checkbox"/>	Burgenland
Susanne Fischbach	7122	Gols	0699 11406773	<input checked="" type="checkbox"/>	Burgenland
Mag. Elisabeth Pfnestl	7201	Neudörfel	02622 77063	<input checked="" type="checkbox"/>	Burgenland



LEGASTHENIETRAINER®	PLZ	ORT	TELEFON	AFS-TEST	LEGASTHENIETRAINER®	PLZ	ORT	TELEFON	AFS-TEST
Mag. Mariella Larose Karroh	2003	Leitzersdorf	02269 2544 0676 5707294	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Irene Bleier	2700	Wiener Neustadt	02622 89914	
Heidemarie Daubinger	2022	Immendorf	0664 4144302	<input checked="" type="checkbox"/>	Ilse Bleier	2700	Wiener Neustadt	02622 89914	
Mag. Karin Fechter	2023	Nappersdorf 7	02953 2838	<input checked="" type="checkbox"/>	Karin Haiden	2700	Wr. Neustadt	02622 64296	
Hannelore Oliva	2100	Korneuburg	0699 22727120	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Lidwina Unger	2700	Wr. Neustadt	02622 23055	<input checked="" type="checkbox"/>
Angela Wiedermann	2102	Bisamberg	01 4947751 02262/62455	<input checked="" type="checkbox"/>	Ingrid Ortner	2732	Würflach	02620 3589 0676/3925319	<input checked="" type="checkbox"/>
Christine Zeman	2191	Pellendorf	02574 29008	<input checked="" type="checkbox"/>	Sabine Ofner	2734	Puchberg	0664 4248758	
Alexandra Siegl	2230	Gänserndorf	0676 7349688	<input checked="" type="checkbox"/>	Gabriele Auersperg	2763	Pernitz	02632 74377	
Ulrike Brandhuber	2230	Gänserndorf	02282 5171	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Karin Götschl	2801	Katzelsdorf	02622 78452	<input checked="" type="checkbox"/>
Gerlinde Haslinger	2301	Groß Enzersdorf	02249 4503	<input checked="" type="checkbox"/>	Birgit Sebesta	2801	Katzelsdorf	02622 66120	<input checked="" type="checkbox"/>
Ingrid Beilner	2301	Groß Enzersdorf	0676 6176150	<input checked="" type="checkbox"/>	Gabriele Monschein	2840	Grimmenstein	02644 6040	<input checked="" type="checkbox"/>
Claudia Ernst	2340	Mödling	02236/44485	<input checked="" type="checkbox"/>	Karin Baumgartner	2860	Kirchschlag	0664/4904966	<input checked="" type="checkbox"/>
Maria Pickl	2344	Maria Enzersdorf	02236 26761	<input checked="" type="checkbox"/>	Elisabeth Pürer	2860	Kirchschlag	02646 2623	
Mag. Doris Wareka	2344	Maria Enzersdorf	0664 5040757		Mag. Patricia Rinnerhofer	3001	Mauerbach	01 9799506	
Eva Gruber	2345	Brunn am Gebirge	02236 377759	<input checked="" type="checkbox"/>	Elisabeth Holzer	3002	Purkersdorf	02231 66836	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Gabriele Deschka	2345	Brunn am Gebirge	02236 378740	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Tina Leuzzi	3002	Purkersdorf	0676 3149802	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl. Päd. Gerhild de Jong	2351	Wr. Neudorf	02236 866081	<input checked="" type="checkbox"/>	Michaela Kratschmar	3042	Würmla	0676 9401929	<input checked="" type="checkbox"/>
Ingrid Ceresna	2371	Hinterbrühl	02236 26065	<input checked="" type="checkbox"/>	Leopoldine Gram	3071	Böheimkirchen	02743 2851	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Eva Kniha	2380	Perchtoldsdorf	01 8658224	<input checked="" type="checkbox"/>	Ursula Schreiber	3107	St.Pölten	02742 348451	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Aschauer-Tomc	2381	Laab/Walde	02239 3807		Regina Milleder	3108	St. Pölten	02742 21066	
Mag. Sabine Kurfürst-Urban	2392	Sulz	0699 10113761	<input checked="" type="checkbox"/>	Claudia Weichhart	3121	Karlstetten	02741 20092	<input checked="" type="checkbox"/>
Astrid Krennwallner	2465	Höflein	0664 2238234	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Birgit Zuzzi	3133	Traismauer	02783 7425	<input checked="" type="checkbox"/>
Kathrin Kammerer	2490	Ebenfurth	02624 55350	<input checked="" type="checkbox"/>	Sabine Schnürer	3151	St.Georgen	02742 885492	<input checked="" type="checkbox"/>
Michael Tutschek	2500	Baden	0676 4123274	<input checked="" type="checkbox"/>	Martha Grassmann	3204	Kirchberg	02762 2390	<input checked="" type="checkbox"/>
Renate Peter	2514	Traiskirchen	0676 5267694	<input checked="" type="checkbox"/>	Elisabeth Danzer	3300	Amstetten	0676/3842504	<input checked="" type="checkbox"/>
Gabriela Kreuzer	2540	Bad Vöslau	02252 70716	<input checked="" type="checkbox"/>	Bernice Gallmayer	3300	Winklern	0699 12001495	
Marina Kohn	2540	Bad Vöslau	02252 71909 0650 4870483	<input checked="" type="checkbox"/>	Andrea Irxenmayer	3303	Greinsfurth	07472 67884	<input checked="" type="checkbox"/>
Dr. Michele Watzler	2542	Kottingbrunn	0225/271318	<input checked="" type="checkbox"/>	Heidemarie Aichinger	3323	Neustadtl	07472 67669	<input checked="" type="checkbox"/>
Susanne Gutmann	2544	Leobersdorf	02256 63523	<input checked="" type="checkbox"/>	Susanne Handlbichler	3353	Seitenstetten	06764106960	<input checked="" type="checkbox"/>
Gabriela Schmerbacher-Watzek	2544	Leobersdorf	02256 65981	<input checked="" type="checkbox"/>	Anneliese Wieser	3370	Ybbs/Donau	07412 58786	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Elfriede Robotka	2604	Theresienfeld	02622/71144, 06644813833	<input checked="" type="checkbox"/>	Marlene Kuttner	3380	Pöchlarn	0676 6711228	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Manuela Robotka	2604	Theresienfeld	02622 72188	<input checked="" type="checkbox"/>	Claudia Wagner-Kresta	3385	Prinzersdorf	02749 8704	<input checked="" type="checkbox"/>
Ulrike Schröfl	2604	Theresienfeld	02622 71916	<input checked="" type="checkbox"/>	Elisabeth Schodterer	3385	Prinzersdorf	02749 4403	<input checked="" type="checkbox"/>
Irmgard Puchegger	2620	Flatz/Neunkirchen	02630 20410	<input checked="" type="checkbox"/>	Daniela Lindner	3386	Hasnerbach	02749 5815	<input checked="" type="checkbox"/>
Katrin Ungerböck	2620	Neunkirchen	0664 5544298	<input checked="" type="checkbox"/>	Veronika Bogensperger	3411	Weidling	02243 28847	<input checked="" type="checkbox"/>
Daniela Windholz	2620	Neunkirchen	0676 3302101	<input checked="" type="checkbox"/>	Solveig Melwisch	3423	St. Andrä-Wördern	02242 38684	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Scheibenreif	2620	Neunkirchen	0699 10810640	<input checked="" type="checkbox"/>	Silvia Remesperger	3423	Wördern	02242 33904	
Isabella Reisenbauer	2630	Ternitz	0664 1036082	<input checked="" type="checkbox"/>	Birgit Sibrál	3430	Tulln	0664 8969644	<input checked="" type="checkbox"/>
Cornelia Mayerhofer	2640	Gloggnitz	02662 8411	<input checked="" type="checkbox"/>	Silvia Kratochwil	3430	Tulln	02272 67562	<input checked="" type="checkbox"/>
Claudia Varga	2700	Wiener Neustadt	02622 69534	<input checked="" type="checkbox"/>	Helga Walzer	3474	Altenwörth	02279 3380	<input checked="" type="checkbox"/>
					Hermine Mörtel	3491	Straß	02735 5945	<input checked="" type="checkbox"/>
					Mag. Susanne Mauss	3492	Engabrunn	02735 2068	<input checked="" type="checkbox"/>
					Mag. Karin Stanek	3511	Furth	0676 7021310	<input checked="" type="checkbox"/>
					Sylvia Hochauer	3571	Gars am Kamp	02985 30228	<input checked="" type="checkbox"/>
					Birgit Tiefenbacher	3580	Horn	0664 2836679	<input checked="" type="checkbox"/>
					Gertrud Greilinger	3710	Frauendorf 11	0664 2826984	<input checked="" type="checkbox"/>
					Natascha Schuster	3900	Schwarzenau	02849 27198	



Auskünfte und Hilfe in Wien:
Wiener Landesverband
Legasthenie
 Sissi Nuhl Schottenfeldg. 40
 1070 Wien Tel: 0676 71 04 194
<http://www.wll.at> e.nuhl@aon.at
 Bankverbindung für Mitgliedsbeiträge
 (Euro 22.-)
 oder Spenden BAWAG BLZ: 14000
 Konto: 012 10 600 864

LEGASTHENIETRAINER [®]	PLZ	ORT	TELEFON	AFS-TEST	LEGASTHENIETRAINER [®]	PLZ	ORT	TELEFON	AFS-TEST
VL Elisabeth Stecher	1010	Wien	01/5326759	<input checked="" type="checkbox"/>	Christiane Daniel	1140	Wien	018946316	<input checked="" type="checkbox"/>
SL Ilse Liszt	1020	Wien	01 2144850	<input type="checkbox"/>	Andrea Cervicek	1140	Wien	0676/5207343	<input checked="" type="checkbox"/>
Brigitta Bruckner-Heimbach	1020	Wien	01 7263000	<input checked="" type="checkbox"/>	Birgit Rantschl	1140	Wien	0664 1645334	<input checked="" type="checkbox"/>
Gundula Palme	1020	Wien	01 2163168	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Petra Lampersberger	1150	Wien	01 8959988	<input type="checkbox"/>
Petra Isabella Weber	1030	Wien	01/5052352	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Doris Pühringer	1160	Wien	0664/1122343	<input checked="" type="checkbox"/>
VL Elisabeth Hofer	1030	Wien	01 7121020	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Christa Amstler	1160	Wien	01/4816151	<input checked="" type="checkbox"/>
Eveline Jeschko	1030	Wien	01 7153221	<input checked="" type="checkbox"/>	Lucia Tanzer	1160	Wien	0676/3865846	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Friederike Polreich	1030	Wien	01 7988711	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Petra Gell	1170	Wien	01 4860338	<input type="checkbox"/>
Mag. Christine Wyrzens	1030	Wien	01 7141899	<input checked="" type="checkbox"/>	Inge Maria Wilding	1170	Wien	01 9560418	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Karin Maria Winter	1030	Wien	01 7134143	<input checked="" type="checkbox"/>	MMag. Petra Schurian-Pokorny	1180	Wien	0664 4121292	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Bettina Steger	1030	Wien	0676 9453220	<input checked="" type="checkbox"/>	Brigitte Baumann	1180	Wien	0664 8208171	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl. Päd. Gerda Willesberger	1050	Wien	0676 6152652	<input type="checkbox"/>	Martina Geisler	1180	Wien	01 4798902	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Johanna Chiu-Ruttinger	1060	Wien	01 5962943	<input checked="" type="checkbox"/>	Angelika Heider	1190	Wien	0676 9415599	<input checked="" type="checkbox"/>
Petra Swarowsky	1060	Wien	0676 3898572	<input type="checkbox"/>	Ingrid Kodras	1190	Wien	01/4402448	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Nuhl	1070	Wien	01/5264963	<input checked="" type="checkbox"/>	Doris Ulcnik	1190	Wien	01 4922019	<input checked="" type="checkbox"/>
Agnes Sykora	1070	Wien	0676 5163979	<input checked="" type="checkbox"/>	Johanna Grissmann	1190	Wien	0676 3241631	<input type="checkbox"/>
Brigitte Baumgartner	1070	Wien	01 5222678	<input checked="" type="checkbox"/>	Otto Winkler	1200	Wien	01 3785153	<input type="checkbox"/>
Dr. Maria Lusser	1070	Wien	01 5237946	<input checked="" type="checkbox"/>	Lucia Pfeifer	1200	Wien	01 3744251	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Felling	1090	Wien	01 3179829	<input checked="" type="checkbox"/>	Elisabeth Radowisch-Kragl	1210	Wien	01 2901568	<input checked="" type="checkbox"/>
Birgitt Macho	1090	Wien	01 3340085	<input checked="" type="checkbox"/>	DI Roswitha Wurm	1210	Wien	01 2942241	<input checked="" type="checkbox"/>
Christine Eberl	1100	Wien	01 6153462	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Evelyn Hafner	1210	Wien	0676 4831256	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Gangl	1100	Wien		<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Dr. Johanna Dvorak	1220	Wien	01 2857021	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Melanie Rösener	1100	Wien	0664 2249294	<input type="checkbox"/>	Anita Holzer	1220	Wien	0664/3570471	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Jennifer Davies	1100	Wien	0699 10727752	<input checked="" type="checkbox"/>	MMag. Markus Emil Valtingoer	1220	Wien	0699/19474778	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Marina Kroeter	1100	Wien	01 9676175	<input checked="" type="checkbox"/>	Ursula Wejwoda	1220	Wien	0699 10666261	<input checked="" type="checkbox"/>
Renate Gerula	1110	Wien	01 769 7810	<input checked="" type="checkbox"/>	Claudia Wimmer	1220	Wien	01 9226930	<input type="checkbox"/>
Dr. Martina Müller	1120	Wien	0664 4633952	<input checked="" type="checkbox"/>	Brunhilde Klose	1220	Wien	01 2836152	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Judith Sams	1120	Wien	01 8101588	<input checked="" type="checkbox"/>	Prof. Mag. Dorothea Smesovsky	1220	Wien	01 2806370	<input checked="" type="checkbox"/>
Silvia Helga Györgyfalvai	1130	Wien	01/8032292	<input checked="" type="checkbox"/>	Susanne Spendelhofer	1220	Wien	0664 4624222	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Weiser	1130	Wien	01 8779776	<input checked="" type="checkbox"/>	Ulrike Möller	1220	Wien	01 9224449	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Anna-Carolina Dude	1130	Wien	01 8798863	<input checked="" type="checkbox"/>	Andrea Rab	1230	Wien	0676 4286765	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Maria Osterbauer	1130	Wien	01 8886189	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Sylvia Pseiner	1230	Wien	01 8861699	<input checked="" type="checkbox"/>
Alexandra Krisch	1130	Wien	01 8044404	<input checked="" type="checkbox"/>	Barbara Parisch	1230	Wien	0664 4751917	<input checked="" type="checkbox"/>
					Barbara Koydl	1130	Wien	0699 11203593	<input checked="" type="checkbox"/>

DIPLOMIERTE LEGASTHENIETRAINER[®] AUS DER STEIERMARK



DIPLOMIERTE LEGASTHENIETRAINER[®] AUS OBERÖSTERREICH

LEGASTHENIETRAINER [®]	PLZ	ORT	TELEFON	AFS-TEST
Irmgard Jäger	4020	Linz	0676 9227854	<input checked="" type="checkbox"/>
Sylvia Grübl	4053	Haid	07229 79999	<input checked="" type="checkbox"/>
Regina Maria Mayr	4053	Haid	07229 80649	<input checked="" type="checkbox"/>
Silvia Andrea Luger-Linke	4134	Putzleinsdorf	07286 20005	<input checked="" type="checkbox"/>
Michaela Koblinger	4161	Ulrichsberg	07288 8543	<input checked="" type="checkbox"/>
Dr. Lisbeth Prem	4170	Haslach	07289 71169	<input checked="" type="checkbox"/>
Gabriele Köglberger	4201	Gramastetten	0650 8137711	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Witzmann	4212	Neumarkt	07941 8277 13 0664 4342452	<input checked="" type="checkbox"/>
Klaudia Lettner	4223	Katsdorf	07235 89235	<input type="checkbox"/>
Gabriela Scheidl-Geyer	4240	Freistadt	07947 59061	<input checked="" type="checkbox"/>
SOL Richard Wilfing	4292	Kefermarkt	07947/6796	<input checked="" type="checkbox"/>
Judith Haas	4293	Gutau	07946/6647	<input checked="" type="checkbox"/>
Renate Lahner	4470	Enns	07223 87318	<input checked="" type="checkbox"/>
Gerald Heller	4470	Enns	07223 87219	<input checked="" type="checkbox"/>
Regina Pfistermüller	4490	St. Florian	0699 12591197 07224 5643	<input checked="" type="checkbox"/>
Irmgard Johler	4501	Neuhofen	07227 4283	<input checked="" type="checkbox"/>
Edith Larson	4501	Neuhofen an der Krems	07227/ 4123	<input checked="" type="checkbox"/>
Gertraud Schicklgruber	4560	Kirchdorf/Krems	07582 51747	<input checked="" type="checkbox"/>
Leopoldine Kruglow	4661	Roitham	07613 5226	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Christine Humer	4682	Geboltskirchen 70	07732 4146	<input checked="" type="checkbox"/>
Silvia Gschaider	4716	Hofkirchen	07734 2212	<input checked="" type="checkbox"/>
Eva Kühnhammer	4780	Brunnenthal	07712 6534	<input checked="" type="checkbox"/>
Margit Berent	4813	Altmünster	07612 88690	<input checked="" type="checkbox"/>
Gerda Reisenberger	4813	Altmünster	0650 2802640	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Kogler	4821	Lauffen	06132 25242	<input checked="" type="checkbox"/>
Ingrid Steinbauer	4822	Bad Goisern 599	06135/ 7986	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Claudia Scholl	4863	Seewalchen	07662 6688	<input checked="" type="checkbox"/>
Edeltraud Schneiderbanger	4873	Frankenburg	07683 7638	<input checked="" type="checkbox"/>
Doris Weichselberger	4893	Zell am Moos	06234/7249	<input checked="" type="checkbox"/>
Claudia Haider	4963	St. Peter/Hart	07722/67264	<input checked="" type="checkbox"/>
Ursula Braumandl	4975	Suben	0676 6079912	<input checked="" type="checkbox"/>
Anneliese Matthey	5280	Braunau	07722 81711-16 06645319443	<input checked="" type="checkbox"/>
Angelika Jülg	5280	Braunau	07722 63149	<input checked="" type="checkbox"/>
Gabriele Fink	5280	Braunau	07722 82561	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Monika Back	5282	Ranshofen	07722 83394	<input checked="" type="checkbox"/>

LEGASTHENIETRAINER [®]	PLZ	ORT	TELEFON	AFS-TEST
Michaela Hawlik	8010	Graz	0676 5909787 0316 8133318	<input type="checkbox"/>
MMDr. Heinrich Hochegger	8010	Graz	0316 676038	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Angela Sekli	8010	Graz	0676 3802698	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Astrid Anderhuber	8010	Graz	0676/4784122	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Elfriede Stiegler	8020	Graz	0316 689396 0650 9612860	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Johanna Pojer	8042	Graz	0676 3379403	<input checked="" type="checkbox"/>
Marlies Eva Pirchegger	8043	Graz	0650 2288741	<input checked="" type="checkbox"/>
Kornelia Weigl	8043	Graz	0316 347860	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Michaela Koller	8072	Fernitz	0664 2439260	<input checked="" type="checkbox"/>
Karoline Schaden	8091	Jagerberg	03184 8209/24	<input checked="" type="checkbox"/>
Petra Steiner	8093	St. Peter a.O.	03477 2117	<input checked="" type="checkbox"/>
Gudrun Quenz	8103	Rein	03124 52953	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Aigner	8144	Haselsdorf	03136 61378	<input checked="" type="checkbox"/>
Klaudia Vasold	8160	Weiz	03172 2077	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Silke Christine Teuschler	8184	Anger	0664/3741992	<input checked="" type="checkbox"/>
Tanja Eisner	8190	Birkfeld	03174/4977	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Bianca Blaindorfer	8261	Sinabelkirchen	0664 3626822	<input checked="" type="checkbox"/>
Christine Hemmelmayr	8280	Fürstenfeld	0338253608	<input checked="" type="checkbox"/>
Hemma Kindler	8344	Merkendorf 18	03159 3670	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Müller	8430	Leibnitz	0664 2703139	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Roswitha Hafen	8562	Mooskirchen	03137 4778	<input checked="" type="checkbox"/>
Alexandra Reschen	8580	Köflach	0676 7373953	<input checked="" type="checkbox"/>
Regina Wind	8580	Köflach	03144 2521	<input checked="" type="checkbox"/>
Kristiane Prach	8600	Bruck/Mur	03862 59744 0699/12381473	<input checked="" type="checkbox"/>
Ulrike Kammerhofer	8664	Groß-Veitsch	03856 61850	<input checked="" type="checkbox"/>
Eva Reiter	8750	Judenburg	03572 85249	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Zorez	8750	Judenburg	03572 83861	<input checked="" type="checkbox"/>
HL Gabriele Hyden	8750	Judenburg	03572 42306	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Steiner	8750	Judenburg	03572 42853	<input checked="" type="checkbox"/>
Hans Hartner	8753	Fohnsdorf	035734273	<input checked="" type="checkbox"/>
Monika Froihofer	8853	Ranten 160	03535 8300	<input checked="" type="checkbox"/>
Birgit Lainer	8900	Selzthal 56	03616421	<input checked="" type="checkbox"/>
Karin Wesner	8942	Wörschach	03682/23254	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Wimberger	8943	Aigen i. Ennstal	0664 1623420	<input checked="" type="checkbox"/>
Christine Antonia Schmiedhofer	8960	Öblarn	0650 3128533	<input checked="" type="checkbox"/>
Angela Gerhardtter	8970	Rohrmoos/ Schladming	03687 611310	<input checked="" type="checkbox"/>

Die aktuellste Liste aller diplomierten Legasthienetrainer[®] finden Sie im Internet Österreich

<http://www.legasthienetrainer.at>

Deutschland

<http://www.legasthienetrainer.de>

International

<http://www.legasthienetrainer.com>

Legasthienetrainer mit eigener Homepage

<http://Homepage.Legasthienetrainer.com>

DIPLOMIERTE LEGASTHENIETRAINER[®] AUS SALZBURG, TIROL UND VORARLBERG

LEGASTHENIETRAINER [®]	PLZ	ORT	TELEFON	AFS-TEST
Barbara Neugschwandtner	5020	Salzburg	0664 4031917	<input checked="" type="checkbox"/>
Eva Költringer	5020	Salzburg	0662 826318	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Brestan	5020	Salzburg	0662 444539	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Aberger	5020	Salzburg	0676 6253673	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Michaela Bacher	5081	Anif	06246 72974	<input checked="" type="checkbox"/>
Ilse Buchmayer	5111	Bürmoos	06274/7048	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Michaela Lang	5161	Elixhausen	0662 480091	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Schwaiger	5163	Mattsee	0676 3698223	<input checked="" type="checkbox"/>
Alexandra Gusmag	5201	Seekirchen	06212 6236	<input checked="" type="checkbox"/>
Birgit Diezinger	5204	Strasswalchen	0676 3742272	<input checked="" type="checkbox"/>
Brigitte Jakob	5280	Braunau	07722 68692	
Sigrid Bader	5301	Eugendorf/ Salzburg	06225 28373 0664/ 2603973	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Meinhard Leitich	5323	Ebenau	062217595	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Obermair	5324	Faistenau	06228 7077	<input checked="" type="checkbox"/>
Eva Mickla	5324	Salzburg	0664 4604304 06228 21517	<input checked="" type="checkbox"/>
Birgit Brandstätter	5350	Strobl	0664 1538310	<input checked="" type="checkbox"/>
Judith Bacher	5412	Puch	06245 77510	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Irene Huber	5440	Golling	0699 12030218	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Steiner	5541	Altenmarkt/ Pongau	06452 6963	<input checked="" type="checkbox"/>
Melitta Maria Lackner	5580	Tamsweg	06474 26841	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Radacher	5662	Gries	06543 20011	<input checked="" type="checkbox"/>
Irene Grundner	5760	Saalfelden	06582 74596	<input checked="" type="checkbox"/>
Gertraud Steiner	5760	Saalfelden	0664 5252823	<input checked="" type="checkbox"/>

Brigitte Huter-Pomarolli	6020	Innsbruck	0676 5852810	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Karin Fuchs	6020	Innsbruck	069910002295	<input checked="" type="checkbox"/>
Dagmar Draschnar	6020	Innsbruck	0512 288340	<input checked="" type="checkbox"/>
Maria Bombasaro	6020	Innsbruck	0699 11897132	<input checked="" type="checkbox"/>
Waltraud Mungenast	6060	Hall in Tirol	0664 5037447 0699 10142417	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Margit Moll	6063	Rum	0512 206133	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Markus Felder	6082	Patsch	0699 18855415	<input checked="" type="checkbox"/>
Sigrid Klausner	6111	Volders	05224 93724 0650 4224488	
Mag. Ulrike Bangratz	6141	Schönberg	05225 64052	<input checked="" type="checkbox"/>
Margarete Bachler	6372	Oberndorf	05352 67358	<input checked="" type="checkbox"/>
Brigitte Müllauer	6395	Hochfilzen	05359 437	<input checked="" type="checkbox"/>
Gudrun Lindsberger	9900	Lienz	04852/64085	<input checked="" type="checkbox"/>
Karen White	9951	Ainet 6	04853 5466	<input checked="" type="checkbox"/>

LEGASTHENIETRAINER [®]	PLZ	ORT	TELEFON	AFS-TEST
Martha Berndörfler	6712	Thüringen	05550 3324	<input checked="" type="checkbox"/>
Ulrike Amann	6774	Tschagguns	05556 75748	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Susanne Herbst	6850	Dornbirn	05572 54203	<input checked="" type="checkbox"/>
Jolanda-Rosa Bechter	6858	Schwarzach	0572 58418	<input checked="" type="checkbox"/>
Karoline Dorner	6863	Egg	0676/6212276 05514 2379	<input checked="" type="checkbox"/>
Ulrike Wender	6900	Bregenz	0664 2146889	<input checked="" type="checkbox"/>
Petra Gauster	6912	Hörbranz	05573 84129	<input checked="" type="checkbox"/>
Eva Bodingbauer	6921	Kennelbach	06644781738	
Helga Franz	6921	Kennelbach	05574 65846	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Andrea Kessler	6923	Lauterach	05574 83449	<input checked="" type="checkbox"/>

Diplomierte Legasthienetrainer[®] International

LEGASTHENIETRAINER [®]	ANSCHRIFT	TELEFON	AFS-TEST	LAND
Hedwig Bellhoff	4710 Lontzen	0032 87 630616	<input checked="" type="checkbox"/>	Belgien
Werner Vandre	4850 Montzen	0175 3265684		Belgien
Regina Böhringer-Hänggi	4112 Flüh	061 7312803	<input checked="" type="checkbox"/>	Schweiz
Sandra Weber	8032 Zürich	01 261 79 31		Schweiz
Monika Ramsauer	8121 Benglen	01 8255409		Schweiz
Katrin Alphons	8716 Schmerikon	055/280 12 77	<input checked="" type="checkbox"/>	Schweiz
Jürg Hämmerli	8750 Glarus	079 2059020	<input checked="" type="checkbox"/>	Schweiz
Marina Collie	8810 Horgen	01 7703973	<input checked="" type="checkbox"/>	Schweiz
Mag. Melina Christodoulidou	2407 Engomi	003572778855		Cypern
Mag. Marilena Christodoulidou	2407 Engomi	003572778855		Cypern
Maria Grazia Pigarella	39010 Gargazon Bozen	0473 290126	<input checked="" type="checkbox"/>	Italien
Mag. Gerti Egger	39010 Tscherms	0473 563879	<input checked="" type="checkbox"/>	Italien
Dr. Gabriela Hilpold Kammerer	39030 Kiens	0348 7058710	<input checked="" type="checkbox"/>	Italien
Ingeborg Ullrich-Zingerle	39030 Olang/Südtirol	00390474 496361		Italien
Nadine Hansen	7218 Helmsange	00352 339334	<input checked="" type="checkbox"/>	Luxemburg
Dr. Jürgen Gunther Hoffmann	PO Box 80132 Olympia Windhoek	264 61 252388	<input checked="" type="checkbox"/>	Namibia
Valeska Schäfers	6462 Kerkrade		<input checked="" type="checkbox"/>	Niederlande
Heide Hesser	21441 Jeddah	009622565810	<input checked="" type="checkbox"/>	Saudi Arabien
Michaela Braunhuber	269204 Tiara Ducess Crest	65 4622661	<input checked="" type="checkbox"/>	Singapore
Martina Milowiz	S11 8RY Sheffield	00447814648328	<input checked="" type="checkbox"/>	England

<http://www.legasthienetrainer.com/>

Im Dienste legasthener Menschen...

EASY-TRAINING-SET™

Lange vorbereitet – genau recherchiert: Ein Trainingsset, das alle Teilleistungsgebiete abdeckt. Endlich kann man selbst mehr dazu beitragen, legasthemen Kindern zu helfen.
Das Trainingsprogramm für legasthene Kinder – enthält ca. 200 Karten, Vorlagen und Anleitungen zum täglichen Legasthentraining.
Für Eltern und Lehrer, die selbst aktiv zur Verbesserung der Schulleistung legasthener Kinder beitragen möchten.

Euro 27,62



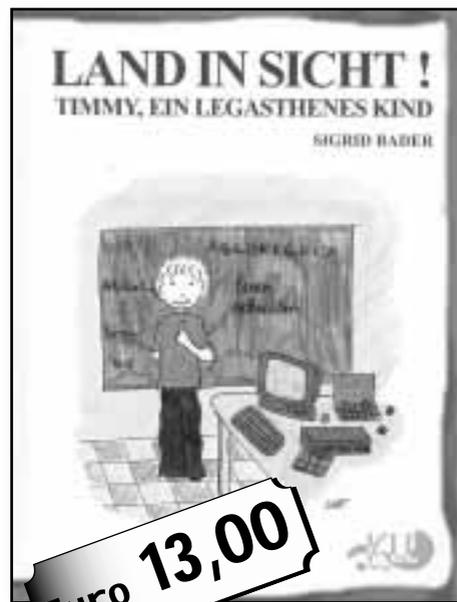
EASY-TRAINING-PROGRAM™ 2.0

Legasthene Kinder haben den besten Zugang zum Computer. Eine CD-ROM mit Spielen und Programmen, kommentiert von Psychologen, Ärzten und Pädagogen, zeigt erstmals Wirkung.

Computer CD-ROM für Windows 95/98/ME XP/2000/NT
Die erste CD-ROM zur Verbesserung der individuellen Schulleistung. Kinder üben unbewusst die wichtigsten Teilleistungen und Funktionen, verbessern ihre Lese-, Schreib- und Rechenleistungen.
Erweitert um hunderte Grafiken, inkl. dem VIDEOCLIP „Der legasthene Mensch“ auf CD.



Euro 21,65



Euro 13,00

Land in Sicht ! Timmy, ein legasthenes Kind

von Sigrid Bader

64 Seiten farbig illustriert,
kartoniert fest gebunden,
blau auf weiß gedruckt.

Die Geschichte eines
legasthemen Kindes.



Euro 9,08

EASY-READING™

Lese Schablone

Für Leseanfänger und legasthene Kinder gibt es eine neuartige Leseschablone. Mit dieser patentierten Schablone kann die Lese- und Schreibleistung von Kindern in kurzer Zeit deutlich verbessert werden.

Patentierter Lesefarbschablone für alle (auch nicht legasthene) Kinder im Volksschulalter, einfacher, schneller, besser – und Kinder lesen wieder gerne.

Neuerscheinung im Juli 2003

Legasthenie im Erwachsenenalter

Legasthenie im Erwachsenenalter

Praktische Hilfe bei Schreib- und Leseproblemen

Astrid Kopp-Duller
Livia R. Duller

Euro 21,00
inkl. CD-Rom



Jeder erwachsene Mensch muss das Schreiben und Lesen zumindest in den Grundzügen ausreichend beherrschen, dies ist heute eine Voraussetzung in unserer Gesellschaft. So kommt man in keinem Beruf mehr ohne diese Kenntnisse aus. Früher suchten sich Menschen, die eine Schreib- und/oder Leseproblematik hatten, Betätigungsbereiche aus, wo sie weitgehendst nicht in Berührung mit diesen Anforderungen kamen. In unserer Zeit gibt es diese Möglichkeit nicht mehr.

Alle Menschen, auch jene, welche das Schreiben und Lesen nicht gut beherrschen, sehen sich zunehmend dazu gezwungen, diese Techniken zu erlernen.

Übungsmaterialien für den Erwachsenenbereich sollen eine spezielle Struktur haben. Zu kindliches Material macht beim Lernen wenig Spaß. Der Anforderung, gut strukturierte Übungsmaterialien für Erwachsene im größeren Umfang zur Verfügung zu stellen, sind die Autoren des vorliegenden Buches nachgekommen.

So wird nach einer allgemeinen theoretischen Einführung in die Legasthenieproblematik, die es dem Betroffenen ermöglicht, sich mit dieser auseinanderzusetzen, besonderer Wert auf die Hilfestellung für ein gezieltes praktisches Training gelegt.

Anhand der zahlreichen Übungen, die auch auf der beiliegenden CD-Rom enthalten sind, sowie Tipps und Anregungen für ein Training, sollte es Betroffenen gelingen im teilweisen Selbststudium und mit Hilfe von Vertrauten oder Spezialisten, ihre Schreib- und Lesefähigkeiten entscheidend zu verbessern.

Das Übungsbuch stellt auch für Spezialisten, welche mit Erwachsenen arbeiten, eine gute Unterstützung dar. Frau Dr. Astrid Kopp-Duller ist Präsidentin des Ersten Österreichischen Dachverbandes Legasthenie, Legastheniespezialistin, Pädagogin und mehrfache Buchautorin. Sie beschäftigt sich in ihrer Forschungstätigkeit in Österreich und den USA schon seit mehreren Jahrzehnten mit der Thematik. Ein Übungsbuch, welches es erwachsenen Legasthenikern ermöglicht, ihre Schreib- und Lesefertigkeiten zu verbessern, ergänzt die Reihe von mehreren Werken zum Thema Legasthenie, welche sie zusammen mit der Co-Autorin Frau Livia R. Duller schon veröffentlicht hat.

© KLL-Verlag
ISBN 3-902131-02-3

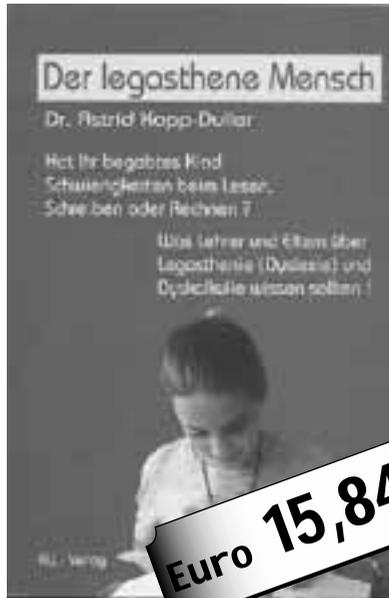
„LEGASTHENIE 2000“

Ein praxisorientierter Ratgeber von
Mag. Dr. Helga Pregl

- Ältere und neue Konzepte, sowie verschiedene Modellansätze zur Legasthenie
- Teilleistungsschwächen, ihre Bedeutungen, Auswirkungen und Einflussfaktoren für legasthene Ausprägungen



Euro 15,11



Euro 15,84

Der legasthene Mensch

Das Buch zum Thema
von Dr. Astrid Kopp-Duller

Hat Ihr begabtes Kind Schwierigkeiten beim Lesen, Schreiben oder Rechnen ?

Was Lehrer und Eltern über Legasthenie (Dyslexie) und Dyskalkulie wissen sollten !

In vielen Landesverbänden, im Buchhandel oder bei uns erhältlich. 3. erweiterte Auflage

Legasthenie

- umschriebene Lese-Rechtschreib-Störung
von Dr. Edith Klasen

Die Legasthenie gibt es - auch wenn dies noch immer von vielen bezweifelt wird ! Tausende von Eltern suchen Rat und finden bei Lehrern, Schulbehörden, Ärzten, Psychologen und anderen Beratern häufig keine befriedigenden Antworten auf ihre Fragen.



Euro 9,59

EASY- READING-PROGRAMM

- Leichter Lesen mit System

CD-ROM für Windows 98/ME/XP/2000

Optisch tolle Umsetzung der Leseschablone am Computer.
120 Geschichten zum besser Lesen lernen. inkl. Leseschablone



Euro 28,00

www.Easy-Reading-Program.com

Für Kinder ab der 2. Klasse geeignet.

Legasthenie- das Trainingsprogramm für Ihr Kind

Druck und bloß vermehrtes Üben helfen nicht weiter, wenn es mit dem Lesen und Rechtschreiben nicht so recht klappt - im Gegenteil. Liegt eine Legasthenie oder LRS vor, so haben Eltern und auch Lehrer mit diesem Buch einen Leitfaden in der Hand.



Euro 8,94

Rechnung an:

Lieferung an:

Stk.	Beschreibung	ATS	DM	EUR	Gesamt
	<i>EASY-READING™</i> Leseschablone inkl. Versand	öS 125,-	DM 17.86	€ 9.08	
	<i>EASY-READING™</i> Leseschablone Klassenpreis ab 10 Stück	öS 112,50	DM 16.07	€ 8.18	
	<i>EASY-TRAINING™</i> SET	öS 380,-	DM 54.29	€ 27.62	
	<i>EASY-TRAINING™</i> Program 2.0 CD-ROM für Windows 95/98	öS 298,-	DM 42.57	€ 21.65	
	NEU Buch "Legasthenie im Erwachsenenalter" mit CD	öS 289,-	DM 41.30	€ 21.00	
	<i>EASY-READING</i> Program CD-ROM für Windows 98/98/ME/XP/NT/2000	öS 385,-	DM 55.00	€ 28.00	
	Buch „Der legasthene Mensch“ Dr. Astrid Kopp-Duller 3.Auflage	öS 218,-	DM 31.14	€ 15.84	
	Buch „Legasthenie – umschriebene Lese- Rechtschreib-Störung“ Dr. Edith Klasen	öS 132,-	DM 16.90	€ 9.59	
	Buch „Legasthenie - Taining nach der AFS Methode“ mit CD	öS 485,-	DM 69.50	€ 35.24	
	Buch „Legasthenie 2000“ Dr. Helga Pregl	öS 208,-	DM 29.80	€ 15.11	
	Buch „Land in Sicht“ Sigrid Bader	öS 179,-	DM 25.60	€ 13.00	
	Buch „Land in Sicht“ Sigrid Bader mit <i>EASY-READING™</i> Leseschablone	öS 239,-	DM 34.15	€ 17.37	
	Buch „Legasthenie - das Trainingsprogramm für Ihr Kind“ Rainer Dürre	öS 123,-	DM 16.80	€ 8.94	
	Buch „Dyskalkulie - Training nach der AFS Methode“ mit CD	öS 445,-	DM 63.60	€ 32.33	
	Buch „Training der Sinneswahrnehmungen...“ mit CD	öS 440.63	DM 62.90	€ 32.00	
	ZEITUNG „Austrian Legasthenie News“ <small>Jahresabo inkl. Versand – DM und Europreis gilt für Ausland</small>	öS 60,-	DM 15,-	€ 4,36	
	Versandkosten in Österreich (S+H) je nach Gewicht ab 1 €				
	Versandkosten International (S+H) je nach Gewicht ab 3 €				
	GESAMT				

Kreditkarte	KreditkartenNr.	Expire/Gültig bis
<input type="checkbox"/> Mastercard <input type="checkbox"/> Visa <input type="checkbox"/> Dinersclub		

Innerhalb Österreichs versenden wir gerne mit Erlagschein und Rechnung. Für Bestellungen aus aller Welt verrechnen wir gerne mit Kreditkarte oder mit Scheck in Euro.

Legasthenie und Dyskalkulie
CD-ROM für Windows 95/98/ME/XP/NT/2000
Diese CD-Rom legen wir gerne bei einer Bestellung **GRATIS** bei.
Wenn Sie nur diese CD-Rom bestellen wollen, verrechnen wir
eine Versandpauschale von 5 Euro (ATS 69.-)



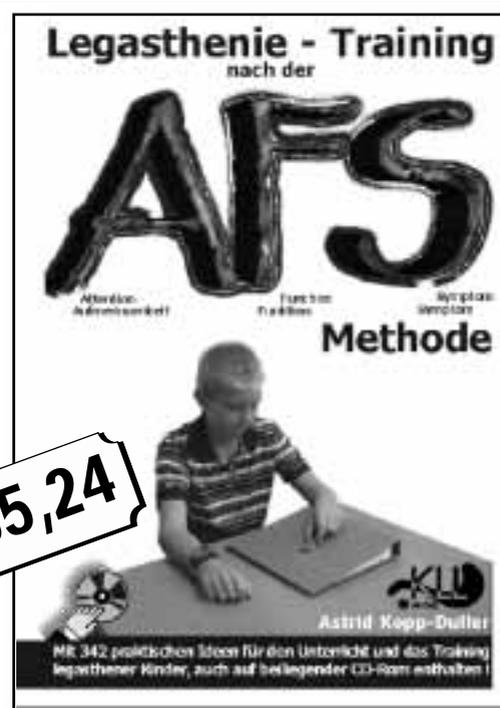
Bei Wunsch
bitte ankreuzen

INTERNET:
www.legasthenie.com/shop/
Email: office@legasthenie.com
Tel./Fax: 0043/463/55660

Legasthenie - Training nach der AFS-Methode

- ✓ Legasthenie erkennen - verstehen - akzeptieren - bewältigen.
- ✓ Hat mein Vorschulkind differenzierte Sinneswahrnehmungen?
- ✓ Ist mein Kind legasthen? Hat mein Kind eine Dyskalkulie?
- ✓ Drei Fragenkataloge geben darüber Aufschluss!
- ✓ Was ist Legasthenie? Was ist eine Lese-, Rechtschreibstörung?
- ✓ Was leistet das pädagogische AFS-Computertestverfahren?
- ✓ Vom Erarbeiten der Buchstaben, Zahlen, Wörter, bis hin zum Satz.
- ✓ Übungen zur Steigerung der Aufmerksamkeit.
- ✓ Übungen zur Verbesserung der Funktionen und Sinneswahrnehmungen.
- ✓ Übungen für das Training an der Symptomatik, an den Fehlern.

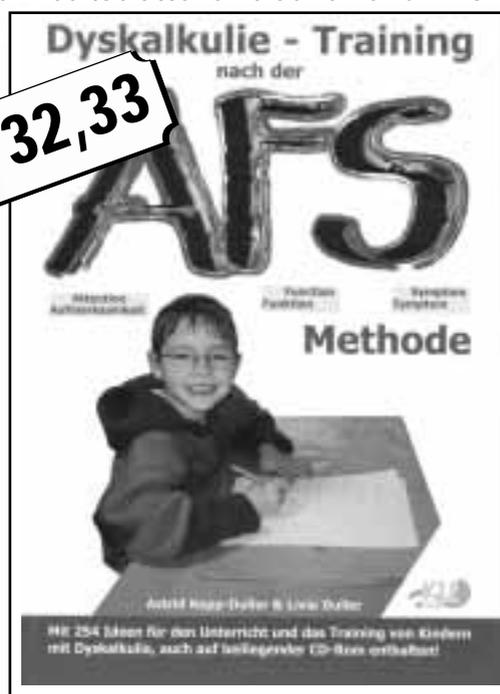
Weitere Infos und 100 Seiten Download unter <http://www.legasthenie.at/afsbuch/>



Training der Sinneswahrnehmungen im Vorschulalter

Die Bücher dieser Seite sind in A4 Format (300-360 Seiten) gedruckt und haben eine CD-Rom mit allen Übungen und Programmen beigelegt!

Die Entwicklungsphasen eines Kindes von der Geburt bis ins Kleinkindalter. - Sieben Kontrollblätter mit Anleitung für ein pädagogisches Testverfahren. - Überblick über die Beschaffenheit der Sinneswahrnehmungen von Kindern. - Wann spricht man von einer Legasthenie und warum sich diese im Vorschulalter nicht mit Sicherheit feststellen lässt. Eine Auflistung von Anzeichen, die auf differenzierte Sinneswahrnehmungen schließen lassen. Übungen und Arbeitsblätter für das Arbeiten und die gezielte Förderung von Kindern zwischen 4 und 7 Jahren. Die Testunterlagen und die Arbeitsblätter sind auf einer CD-Rom enthalten.



Dyskalkulie - Training nach der AFS-Methode

- ✓ Dyskalkulie erkennen - verstehen - bewältigen.
- ✓ Arbeitsanleitungen, Arbeitsblätter mit CD-Rom und Spielen.
- ✓ Was ist Dyskalkulie? Hat mein Kind Dyskalkulie?
- ✓ Ein 20 Fragen umfassender Katalog gibt darüber Aufschluss.
- ✓ Die Steigerung der Aufmerksamkeit beim Rechnen.
- ✓ Übungen für das Training an der Symptomatik, an den Fehlern.
- ✓ Erarbeiten von Zahlensymbolen. Das Zählen. Symbol und Menge.
- ✓ Die vier Grundrechenarten. Arbeiten am Computer.
- ✓ Viele praktische Übungen, auch auf der CD-Rom enthalten.

Arbeitsblätter und weitere Infos unter <http://www.legasthenie.at/dyskalkulie/>



Haben Sie Fragen? Schreiben Sie uns !!
KW: Briefkasten
A-9020 Klagenfurt, Feldmarschall Conrad Platz 7
E-mail: drastridkoppduller@yahoo.com
Internet: <http://www.legasthenie.com>

Unsere Leser fragen, Frau Dr. Astrid Kopp-Duller antwortet

Immer mehr Fragen werden via Email oder Brief an uns gerichtet. Jede wird beantwortet.

Einen kleinen Ausschnitt präsentieren wir hier für alle Leser.

Leserbriefe der letzten 6 Jahre finden Sie hier: <http://www.legasthen.de/leserbriefe/>

① **Problematik wird nicht anerkannt**

Mein Sohn wurde auf Legasthenie getestet und Defizite in der optischen Differenzierung wurden festgestellt. Wie ist es zu erklären, dass er bei einer Deutschschularbeit 50 Rechtschreibfehler macht und bei der nächsten nur 15. Da er bei der letzten Schularbeit nur eine solch geringe Fehleranzahl (Befriedigend) hatte, erkennt sein Deutschlehrer die Legasthenie nicht an. Trotz Gesprächen zwischen Klassenvorstand, Direktor und ihm selbst, ist er nicht bereit diese Problematik anzuerkennen und bei der Benotung zu berücksichtigen. Mein Sohn ist ein guter Schüler (Notendurchschnitt 1,3) und deshalb mit der Deutschnote sehr unzufrieden. Bis jetzt habe ich noch keinen Kontakt zu den Lehrern aufgenommen, da ich eher eine Verschlechterung der Situation befürchte. Er besucht die 2.Klasse eines Gymnasiums.

Die teilweise vorhandene Unaufmerksamkeit beim Schreiben ist daran wesentlich beteiligt, dass ein legasthener Mensch mehr oder weniger Fehler macht. Deshalb ist es auch so wichtig, dass gerade die Aufmerksamkeit trainiert und verbessert wird, damit diese bewusst eingesetzt werden kann. Da viele Lehrer um die Hintergründe einer Legasthenie nicht Bescheid wissen, ziehen sie den fälschlichen Schluss, der Schüler sei, wenn er mehrere Fehler macht, lediglich zu faul zum Denken oder eben schlampig und macht Flüchtigkeitsfehler, im schlimmsten Falle, er sei einfach zu dumm. Tatsächlich sind es Wahrnehmungsfehler, zum Zeitpunkt der Entstehung des Fehlers nimmt der legasthene Mensch einfach nicht wahr, dass die Schreibweise unrichtig ist. Nur genügend Aufklärung und Wissen über die Legasthenie, aber auch das Wohlwollen des Lehrers sind maßgeblich, dass ein legasthener Mensch richtig eingeschätzt wird und die Schulzeit psychisch unbeschadet übersteht.

① **Befremdend**

Ich arbeite sehr gerne mit den Materialien, die von Ihnen und Ihrem Team erarbeitet und entworfen worden sind. Was mir aber auffällt ist, dass immer häufiger Personen inhaltlich gleiche Materialien anbieten und so tun, als hätten sie diese kreiert und dies befremdet mich. Jeder muss sich doch im Klaren sein, wie viel Mühe, Arbeit und

Zeit es kostet, solche hervorragenden Arbeitsmaterialien herzustellen.

Diese Sache ist wohl so alt wie die Menschheit selbst, man schmückt sich eben gerne mit fremden Federn, es macht auch viel weniger Arbeit. Die meisten Leute erkennen aber, wie Sie den Ursprung. Ich höre sehr oft, da viele nicht mit Kopien, sondern nur mit dem Original zufrieden sind.

① **Keine Vernunft**

Neuerdings wird vom Landesschulrat in OÖ in einem Schreiben an die Direktoren der HS und AHS angeordnet, dass nur mehr das LKH der Barmherzigen Brüder in Linz einen amtlich gültigen Legasthenetest durchführen darf. Nur dieser wird von den Schulen als solcher anerkannt. Mir liegen Fälle vor, wo Attests von Psychologen und ärztlichen Instituten in Österreich und Deutschland nicht anerkannt werden.

Leider nicht erst neuerdings, sondern schon zu lange. Bitte lesen Sie zum Thema den ersten Leserbrief in der Ausgabe Jg.7 Ausgabe 1 der ALN. Da wurde bereits das Problem wiederholt aufgegriffen. Für öffentliche Stellen gibt es leider keine einheitlichen Richtlinien. Dies wiederum schadet den betroffenen Kindern sehr. Besonders die monatelangen Wartezeiten in der besagten Institution stellen wohl die Vernunft der Personen in Frage, welche den Betroffenen dies zumuten!

① **Blöd oder was?**

Ich komme gleich zum Punkt! Als Kind wurde ich als Legasthener eingestuft. Ich hatte darüber nun ein Gespräch mit meiner Lehrerin. Sie meinte ich hätte keine Legasthenie, sondern eine Lernschwäche. Bin ich jetzt nun blöd oder was?

Von Legasthenie spricht man, wenn Menschen bei guter Intelligenz Probleme mit dem Lesen und Schreiben von Anfang an aufgrund einer Wahrnehmung haben, die erblich bedingt ist. Mit Dummheit hat dies rein gar nichts zu tun. Die Menschen sollten überhaupt mit Worten wie Schwäche oder Störung bei Personen, die lediglich differenzierte Wahrnehmungen haben und deshalb im Umgang mit Buchstabensymbolen Schwierigkeiten haben, nicht sprechen.

rigkeiten haben, vorsichtig sein, denn immerhin sind 15% der Weltbevölkerung davon betroffen. Lernschwäche ist ein sehr allgemeiner Begriff. Man meint damit schwach im Lernen. Der Grund für eine Lernschwäche kann aber sehr vielfältig und wesentlich weitläufiger sein, als die oben genannte Ursache und Erscheinungsform einer Legasthenie.

① Zehn Fingersystem für Legakinder?

10 Fingersystem ist der absolute Schwachsinn und das zum Quadrat !! Wir wissen, dass die Kids mit 3, 4, 6 Fingern viel schneller sind, als sie das je mit 10 Fingern werden würden. Lass die Kids eine Woche in den Chatroom und schau wie schnell die nachher tippen !! Das wissen wir aus vielen Beobachtungen und auch ich hab es am eigenen Leib verspürt. Ich machte mit 16 Jahren einen Schreibmaschinenkurs und musste im Takt tippen - ich war die schwächste vom Kurs und schloss mit 40 Anschlägen pro Minute ab. Heute bin ich flink wie ein Wiesel, weil ich das genau nicht so mache wie gelernt!

Tatsächlich weiß man um diesen Umstand sehr genau bescheid. Man kann legasthene Menschen nur raten Schulen, wo auf diese Tätigkeit besonderen Wert gelegt wird, aus dem Wege zu gehen.

① Zwingende Maßnahmen

Ich lese weiterhin interessiert die Austrian Legasthenie News und muss leider feststellen, dass sich in den letzten zwei Jahren in Österreich nichts zum Guten entwickelt hat. Aus den Leserbriefen entnehme ich, dass die betroffenen Kinder und Eltern bis heute auf das Verständnis der jeweiligen Schulorgane angewiesen sind. Ich kenne aus Erfahrung den erheblichen Mehraufwand, der sich durch den „Störfaktor“ Legastheniekind im schulischen Alltag ergibt. Es gehören eine Menge Idealismus der Schule und der betroffenen Pädagogen dazu, sich mit diesem Thema näher zu befassen. Freiwillig werden dies die wenigsten tun. Vergessen Sie die vorhandenen Richtlinien, solange diese nur Sollbestimmungen darstellen, bleiben die Eltern Bittsteller.

Ein Lob gebührt den Lehrern, die sich mit der Legasthenieproblematik intensiv auseinandersetzen und Kindern wirklich in der Schule unter die Arme greifen. Und es sind gar nicht so wenige, dies kann ich Ihnen versichern. In Österreich hat sich einiges im Bereich Legasthenie zum Besseren gekehrt, doch es ist noch viel zu wenig passiert, da gebe ich Ihnen wohl recht.

Wir haben ja bereits gesetzliche Richtlinien, besonders für den schriftlichen Bereich, mit dem Leistungsbeurteilungsgesetz §16(1), der bei Anwendung legasthene Kinder sehr unterstützen würde. Doch dieses Gesetz wird von jedem Lehrer individuell ausgelegt. Die Gründe dafür sind vielfältig. Eine

weitere Problematik stellt die Tatsache dar, dass die meisten Eltern große Angst davor haben, dass ihre Kinder als Legasthener „abgestempelt“ und von Unwissenden ausgegrenzt werden könnten. Wir haben tausende von Unterschriften gesammelt, unser Forderungskatalog ist Ihnen wahrscheinlich bekannt. Wir werden weiterkämpfen und hoffen, dass unsere Tätigkeiten vielleicht den nächsten Generationen helfen werden.

① Klassenwiederholung?

Und zwar geht es darum, dass die Lehrerin eines 9 jährigen Bubens, der in die 3.Klasse geht, überzeugt davon ist, dass es besser wäre, der Bub würde diese Klasse wiederholen. Ich hatte gestern ein Gespräch mit ihr und sie vermittelte mir den Eindruck, sie interessiere sich nicht für meine Arbeit mit dem Buben, sondern nur dafür, wie sie den Buben am besten in dem einmal wöchentlich stattfindenden Diktat benoten könne. Da sie ratlos ist, hätte sie gerne von mir ein Mal pro Woche 7 Wörter, die ich ihr gebe, um sie anstelle des Diktates ansagen zu können. Nun halte ich dieses Vorgehen für nicht so gelungen, da der Bub immer mehr in Selbstzweifel gerät und nicht mehr an sich glaubt. Wenn er jetzt auch noch sieht, dass es bei ihm anders abläuft als bei den Mitschülern, wird er doch noch mehr verunsichert? Oder sehe ich das falsch? Meine Frage lautet daher: was kann ich der Lehrerin für ihr Diktat empfehlen? Wie soll sie im Falle „Diktat“ vorgehen? Die Mutter des Bubens wünscht sich im übrigen auch, dass der Bub ganz normal wie alle anderen auch bei den Diktaten mitmachen solle.

Erstens ist eine Klassenwiederholung für legasthene Kinder in den meisten Fällen nicht mit dem Erfolg verbunden, den man sich wünschen würde. Der gleiche Lernstoff und die gleiche Unterrichtsweise bringen wenig Veränderung für das Kind, dazu ist der Aufwand eines Jahres zu groß. Nur unter speziellen Bedingungen, die scheinen aber in diesem Falle nicht vorhanden zu sein, ist eine Klassenwiederholung als positiv zu bewerten.

Zweitens ist es in keinsten Weise anzuraten, den Buben in der Diktatsituation aus dem Klassenverband zu nehmen, denn dies würde den Buben schnell zum Außenseiter werden lassen. Viel besser wäre es, wenn die Lehrerin schwierige Wörter, die zur Ansage kommen, vorher üben würde, damit diese mit dem Kind in der Worterarbeitung nochmals vertieft werden könnten. Wichtig ist auch, dass Sie im Training mit dem Buben auch die Diktatsituation simulieren und ihn dabei trainieren, seine Aufmerksamkeit über diesen Zeitraum zu halten, damit es nicht zu den üblichen Wahrnehmungsfehlern kommt.



Sommerspaß für legasthene Kinder !

Lernen, Ferien und Spaß ? Alles zusammen passt nicht, denken Sie ? Wir beweisen hier das Gegenteil und präsentieren Ihnen Angebote von diplomierten Legasthethietrainern in Österreich und Deutschland. Setzen Sie sich mit den Veranstaltern direkt in Verbindung. Es gibt noch freie Plätze !

Niederösterreich - Lernen mit Spiel und Spaß

Damit unsere Kinder in den Ferien nicht alles verlernen, bzw. auch einmal Zeit haben spielerisch zu wiederholen, plane ich für die Woche von 4. August 2003- 8. August 2003 und in der letzten Ferienwoche vom 25. August 2003- 29. August 2003 Lernwochen abzuhalten.

Ich möchte den Kindern vermitteln, dass man keine Angst haben muss, wenn man an die Schule und das Lernen denkt. Ganz besonders liegt mir am Herzen, das Selbstbewusstsein der Kinder zu stärken und ihnen den Start ins neue Schuljahr zu erleichtern.

Mit vielen Spielen, Rätseln und Übungen und viel Spaß werden wir die Vormittage verbringen.

Wir werden uns um ca. 9 Uhr treffen und bis ca. 13 Uhr arbeiten.

Der Preis beträgt pro Woche 120 Euro. (inklusive Jause und Getränke)

Sollten Sie noch Fragen haben, stehe ich Ihnen gerne unter 0699/10518207 zur Verfügung.

Jeder Teilnehmer erhält am Ende der Woche eine CD-ROM des KLL mit 80 Spielen für groß und klein sowie 1800 Arbeitsblätter zu den verschiedenen Teilleistungsgebieten.

Anmeldungen bei:
Haslinger Gerlinde
Dipl. Legasthethietrainer
Bellegardegasse 6
2301 Gr. Enzersdorf



Ferienwochen:
4. 8. 2003 - 8. 8. 2003
25. 8. 2003 - 29. 8. 2003

Kärnten: Spielefest für alle Sinne

für legasthen begabte Kinder und alle, die es noch werden wollen.
Legasthenie ist ein Talent und keine Krankheit.

Dieses Talent wollen wir beim Naturerlebnis in der

Purzel-Wurzel-Welt

Auf die Kinder wartet ein Naturabenteuer mit vielen Stationen, das sie die Wald-Wiesen-Wasser-Welt entdecken lässt.

Die Eltern haben die Möglichkeit sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen. Gegen Mittag gibt es einen Infotreff zum Thema „Legasthenie ganzheitlich betreuen“.

DATUM: Samstag, 28. Juni 2003
ZEIT: 10 bis 15 Uhr
TREFFPUNKT: Purzel-Wurzel-Welt in Arriach
Klosterleparkplatz, Nordseite der Gerlitze
PREIS: € 10,- / Person (inkl. Mittagessen, Nachmittagsjause und Materialien)

Regenschutz und Umziehkleidung von Vorteil.
Das Fest findet bei jeder Witterung statt!

Veranstalter:
Arbeitskreis Legasthenie / GEA-Aktive Ökologie

Verbindliche Anmeldung bis spätestens 24.6. und Info:
Sandra Veratschnig
04225 / 3105 bzw. 0676 / 392 6804

Bringen Sie doch Freunde und Verwandte mit



Steiermark

Legasthenie - Training Sommercamp für Kinder von 8 -12 Jahren



am Keltenberg in Hohentauern/Stmk

Das Trainingscamp für Kinder mit Legasthenie

Eine Zusammenarbeit des Studienkreises Judenburg
und
Naturerlebnispark Hohentauern

Pädagogische Leitung:
Mag. Barbara Litscher
Erlebnispädagogik:
Michael Dorfer

Termine:

1. Sonntag, 6. Juli 2003 bis Freitag, 11. Juli 2003
Anreise Sonntag ab 16 Uhr.
 2. Sonntag 21. Juli 2003 bis Freitag, 25. Juli 2003
Anreise jeweils Sonntag ab 16 Uhr.
- Am Abschlusstag gemeinsame Feier mit Eltern und Betreuern.
Anmeldeschluß: 15. Juni 2003

Ort:

Naturerlebnispark Hohentauern 8785 Hohentauern 8
Unterkunft: Das Hotel Moscher liegt in 1250 m Seehöhe
umgeben von Wiesen und Hochwald.



Kosten:

500,- Euro pro Person
Inkl. Unterkunft in Zwei- und Dreibettzimmern, Frühstück, Mittag und Abendessen.
Betreuung rund um die Uhr durch qualifizierte Trainer
sowie Benutzungsgebühren des Naturerlebnisparks.

Weitere Informationen:

Michael Dorfer, Naturerlebnispark Hohentauern
8785 Hohentauern 8, Tel: 0664/113 99 56
E-Mail: tourismushohentauern@uon.at, Internet: www.hohentauern.at

Mag. Barbara Litscher, Studienkreis Judenburg, Hauptplatz 1b
8750 Judenburg, Tel: 03572/47188

Kärnten

Trainingsferien in der Natur

Wir, drei diplomierte Legasthietrainerinnen, möchten gerne Kindern mit Wahrnehmungsproblemen Trainingsferien mit und in der Natur anbieten. Unser Trainingslager befindet sich im Herzen der Hohen Tauern, in der Nationalparkgemeinde Mallnitz und dauert von Sonntag, dem 24. August 2003 bis Samstag, dem 30.08.2003. Die Kinder



werden mit voller Verpflegung in einer Pension untergebracht. Jedes Kind erhält zwei Einzeltrainingsstunden pro Tag (insgesamt 10 Stunden). Außerdem veranstalten wir jeden Tag Wahrnehmungsspiele im Freien, Ausflüge und Bastelstunden mit Naturmaterialien.

Wir freuen uns darauf, die Kinder nicht nur ein Trainingsprogramm absolvieren zu lassen, sondern ihnen auch viel Bewegung und Spaß in der Natur zu bieten.

Anfragen unter:

Mag. Susanna Schirnhofner
04784/596 (abends) od. schirni@peak.at
Helene Groß 04246/4162
(abends) od. dieter.gross@utanet.at



Programm - Sommercamp

Anhaltende Misserfolge beim Lesen, Schreiben und Rechnen führen zu Schulunlust und Resignation. Sie beeinträchtigen das Selbstbewusstsein sowie die Persönlichkeitsentwicklung unserer Kinder.

Viele Kinder haben neben der Schule noch eine Reihe von Trainings- und Therapiestunden, müssen also ständig an ihren Defiziten arbeiten und haben nur noch wenig Möglichkeit die Freizeit entspannt zu genießen. Sie als Eltern sind laufend gefordert.

Wir, der DVLD e.V. (Dachverband Legasthenie Deutschland), bieten in diesem Jahr erstmals ein „Sommercamp“ für Kinder und Jugendliche mit Lese-, Schreib- und Rechenproblemen an.

Hier werden die Kinder zielgerichtet mit Gleichgesinnten in Kleingruppen trainiert und finden auch orientierte Freizeitmöglichkeiten vor. Qualifizierte diplomierte LegasthietrainerInnen mit pädagogischer Ausbildung übernehmen sowohl den Trainings- als auch den Freizeitbereich.

Wichtig ist uns der Kontakt zu Ihnen als Bezugsperson, um Informationen zu den vorliegenden Teilleistungsstörungen Ihres Kindes zu bekommen. Dadurch wird es möglich das Training individuell zu gestalten und speziell auf Ihr Kind abzustimmen.

Sinn des Sommercamps ist, dass Kinder und eine Bezugsperson sowohl einzeln wie auch gemeinsam etwas unternehmen.

Während des Kurses haben Sie als Bezugsperson selbstverständlich die Gelegenheit sich zu entspannen und den Tag nach Ihren Vorstellungen zu gestalten. Ihre Kinder werden in der Zeit von

9.00 Uhr bis 14.00 Uhr von LegasthietrainerInnen betreut. Am Nachmittag geht es hinaus in die Natur. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir die Freizeit gestalten und Wissenswertes entdecken. Auch hier werden unsere LegasthietrainerInnen die einzelnen Wahrnehmungsbereiche im Spiel mit den Kindern schulen.



Allgemeine Informationen:

Unsere Ziele sind es, eine größere Sicherheit beim Lesen, Schreiben und Rechnen durch Legasthenie- bzw. Dyskalkulie-training zu erreichen, und zwar durch:

- Übungen zur Steigerung der Aufmerksamkeit
- Stärkung des Selbstbewusstseins / Selbstwertgefühls
- Arbeit in einer Gruppe Gleichgesinnter
- gezieltes Computertraining
- Übungen in einer Fremdsprache englisch

Leitung: Dachverband Legasthenie Deutschland e.V.

Veranstaltungsort: Bad Elster

Termin: 11.08. – 15.08.2003

10 Kindern (+Bezugsperson)- 595.- Euro
9 Kindern " - 637.- Euro
8 Kindern " - 690.- Euro
7 Kindern " - 759.- Euro
6 Kindern " - 850.- Euro

Anmeldung:

Christiane Weidlich
Zwickauer Str. 226
08468 Reichenbach
christiane.weidlich@legasthenieverband.org

LRS oder Legasthenie ?

“In der 2. Klasse dachte ich, da kann irgend etwas nicht stimmen. Mein Sohn machte sehr viele Fehler beim Schreiben. Wiederum konnte er einen Text rasch lesen, so, als hätte er ihn auswendig gelernt. Dabei brachte er in anderen Fächern gute Leistungen.” Christiane Weidlich kann sich noch gut an jene Zeit erinnern. Die Lehrer beruhigten sie damals: “Jungen sind eh Spätzünder”.

Doch es zündete nicht, auch nicht später. Die auffällige Schwäche blieb. Es verging die Zeit bis zur 5. Klasse. Zu viel Zeit, sagt Frau Weidlich. Sie ging in die Spur, wollte wissen, was mit ihrem Kind los ist. Ihre Recherchen führten sie letztlich bis zur Uni Greifswald. Dort erfuhr sie, sozusagen wissenschaftlich untermauert, vieles über das Thema Legasthenie - und dass diese kein lebenslanges Schicksal sein muss, sondern durch gezieltes Training abgeschwächt werden kann. Das machte die Frau aus dem Vogtland so neugierig, dass sie sich zu einem Fernstudium in Österreich anmeldete. Heute ist sie diplomierte Legasthietrainerin.

So weiß sie: Wenn es um Legasthenie geht, wird oftmals fälschlicherweise von einer Lese- und Rechtschreibschwäche im üblichen Sinne gesprochen. Diese allerdings kann durch unzureichenden Unterricht oder Minderbegabung oder eben auch auf Entwicklungsverzögerung zurückzuführen sein. Hinter dem Begriff Legasthenie verbergen sich dagegen Teilleistungs- bzw. Wahrnehmungsstörungen. Kinder, die an Legasthenie leiden, seien meistens normal-, oft sogar hoch intelligent. Legasthenie kann zudem erblich sein. So können die Betroffenen Informationen nicht richtig wahrnehmen und damit auch nicht verarbeiten. Wie eben auch bei Christiane Weidlichs Sohn. Bei ihm stellte man u. a. fest, dass er bestimmte Vokale nicht differenziert genug unterscheiden kann und zudem eine visuelle Problematik vorliegt.

Doch wie bitte sollen Eltern dies alles herausbekommen, wie erkennen, ob ihr Kind „nur“ eine normale LRS hat, oder an Legasthenie leidet? Gerade diese Frage war es wohl, die LegasthietrainerInnen, betroffene Eltern, Männer und Frauen aus sozialen, medizinischen und pädagogischen Bereichen bewog, im Vorjahr den Dachverband Legasthenie Deutschland e.V. (www.DVLD.de) zu gründen. „Wir wollen zum einen Hilfe zur Selbsthilfe geben und zum anderen die Betroffenen natürlich auch direkt - mit speziellem Training - unterstützen“, sagt die stellvertretende Vorstandsvorsitzende und Pressesprecherin Christiane Weidlich. Dabei kümmert sich der Verband nicht nur um Legasthietiker, sondern auch um Dyskalkulie (Rechenschwäche), Aufmerksamkeitsstörungen (ADS) und um Hochbegabung.

Generell gelte bei entsprechenden Auffälligkeiten: zuerst den Schulpsychologen einschalten. Um Belastungen wie Seh-

schwächen oder Hörschädigungen auszuschalten, bedarf es spezieller medizinischer Untersuchungen. „Ein einfacher Besuch beim Augen- oder Ohrenarzt reicht nicht aus“, weiß Frau Weidlich aus Erfahrung. Die Zusammenarbeit mit dem Jugendamt sei bei allen Schritten von entscheidender Bedeutung. Schließlich müsse im Endeffekt ja auch entschieden werden, ob die Kosten zum Beispiel für den Trainer getragen werden können.

Auch Lehrer können den Kindern Hilfen anbieten. So könnten z.B. schulische Leistungen mehr mündlich bewertet werden, ein Aufsatz auf Band gesprochen werden oder bei der Korrektur von Diktaten könnte ein „Blutbad“ mit Rotstift vermieden werden, indem die richtig geschriebenen Worte mit der Farbe Grün unterlegt werden.

Der Dachverband Legasthenie Deutschland e.V. - DVLD will Eltern und Betroffenen helfen, Probleme frühzeitig zu erkennen. So können psychische und psychosomatische Erkrankungen, die oft aus „verschleppter“ Legasthenie herrühren, abgewandt werden. Denn Legasthietiker wissen um ihre Schwäche und leiden darunter. Die einen werden aggressiv, die anderen ziehen sich vollkommen zurück. Auch Eltern haben ihre Schwierigkeiten mit der Lese- und Rechtschreibschwäche. Sie schämen sich oft, diese Hindernisse, die sie als Makel betrachten, anzuerkennen. Sie wissen, mangelnde Rechtschreibfähigkeit bedeutet für viele gleich mangelnde Intelligenz. So komme es nicht selten vor, dass die Betroffenen an den Rand gedrückt werden. „Es herrscht noch sehr viel Unverständnis, das oftmals allerdings aus Nichtwissen entsteht“, sagt Christiane Weidlich. Deshalb will der Dachverband auch Aufklärungsarbeit leisten, die Öffentlichkeit sensibilisieren. Informationsabende, Lehrer- und Elternberatungen gehören mit dazu. Auch Erwachsene mit Schreib-, Lese- oder Rechenproblemen können sich an den Verband wenden. Übrigens, seit 2001 gibt es auch in Sachsen einen Erlass zum Umgang mit Schülern, die an Legasthenie leiden.

Leider gilt dieser sächsische Legasthietierlass nur bis zur 6. Klasse – in begründeten Fällen können Fördermaßnahmen auch ab der 7. Klasse erfolgen. Damit bleibt Christiane Weidlich derzeit nichts anderes übrig als Daumendrücken. Der Erlass gilt nicht mehr für ihren 16-jährigen Sohn, der sich derzeit inmitten der theoretischen Prüfungen zum „Qualifizierten Hauptschulabschluss“ befindet. Der „begründete Fall“ ist nicht definiert. Ihm wird die volle Fehlerzahl im Deutschen und Englischen angerechnet werden.

Dachverband Legasthenie Deutschland – Ihre Ansprechpartnerin in Ihrer Region: Christiane Weidlich
Tel. (0 37 65) 6 21 97 Funk 0177/ 6219700 Fax (0 37 65) 71 70 33 E-Mail: Christiane.Weidlich@t-online.de

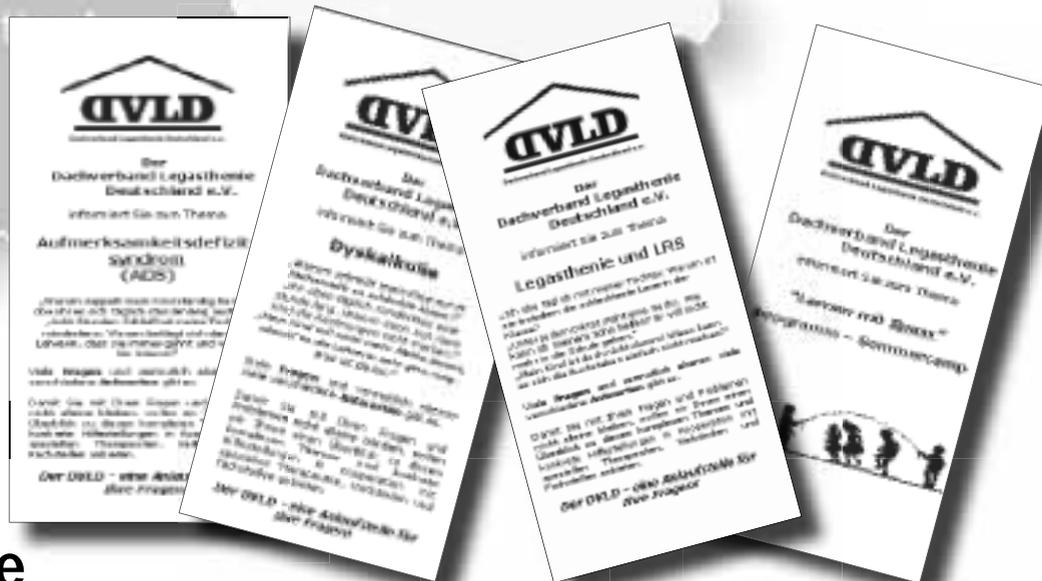
Diplomierte Legasthennetrainer® Deutschland

LEGASTHENIETRAINER®	PLZ	ORT	TELEFON	AFS-TEST	BUNDESLAND
Ursula Scheidemann	68542	Heddesheim	06203 492416	✓	Baden-Württemberg
Gudrun Neumann	72108	Rottenburg	07472 964470	✓	Baden-Württemberg
Elke Holzinger	74214	Bieringen/Schöntal	07943 8048		Baden-Württemberg
Karin Drautz	74613	Öhringen	07941 8975		Baden-Württemberg
Cornelia Schmidt	74613	Öwingen	07941 61999		Baden-Württemberg
Karin Dürre	74670	Sindringen	07948 2188	✓	Baden-Württemberg
Sibylle Renz	76698	Ubstadt-Weiher	07251 62548	✓	Baden-Württemberg
Manuel Da Pian	78532	Tuttlingen	07461 162402	✓	Baden-Württemberg
Miriam Dürre	79117	Freiburg	0761 6008288		Baden-Württemberg
Evelyne Kaiser-Dieckhoff	79853	Lenzkirch	07653/ 963582	✓	Baden-Württemberg
Sigrid Güntner	87700	Memmingen	08331 929401	✓	Baden-Württemberg
Agatha Müller	88316	Isny	07562 914496	✓	Baden-Württemberg
Annette Maierhöfer	81241	München	089 7931085	✓	Bayern
Sigrid Panhans	82386	Oberhausen	08802 907271	✓	Bayern
Silvana Schepke	83022	Rosenheim	08031807175	✓	Bayern
Doris Krinninger	83093	Bad Endorf	08053 799170		Bayern
Gabriele Fischer	83308	Trostberg	08621645422	✓	Bayern
Dipl.-Psych. Renate Lüttgen-Schmidt	83536	Gars/Inn	08073 916888	✓	Bayern
Christiane Schneider-Stoeckle	83623	Linden	08027 898	✓	Bayern
Maria Anna Brucker	84424	Isen	08083 8663	✓	Bayern
Michaela Weigl	85276	Pfaffenhofen	084421 804598	✓	Bayern
Sieglinde Lösch	85456	Wartenberg	08762 2182		Bayern
Gisela Blech	85635	Siegersbrunn	08102 748560	✓	Bayern
Susanne Ruoff	86470	Thannhausen	08281 6696	✓	Bayern
DI Andrea Bäckers	86637	Zusamaltheim	08272 899414	✓	Bayern
Sabine Schellberg	86923	Finning	08806 959673	✓	Bayern
Nina Hellwig	89331	Burgau	08222 919706	✓	Bayern
Bettina Scholz	90542	Eckenthal	09126 288320	✓	Bayern
Johanna Holweg	90562	Heroldsberg	09126 3637	✓	Bayern
Melanie Scholz	92355	Velburg	09182/902422	✓	Bayern
Sabine Greiner-Weiß	92637	Weiden	09602616588		Bayern
Stefan Weiss	92637	Weiden	09602616588		Bayern
Gudrun Bielski	96450	Coburg	09561 231654		Bayern
Silke Manderscheid	97076	Würzburg	0931 782997		Bayern
Sabine Omarow	10318	Berlin	030 50173479		Berlin
Maria Brandauer	10559	Berlin		✓	Berlin
Mag. Doris Witt-Weller	13353	Berlin	030 4545203		Berlin
Jochen Reinert	13583	Berlin	030 33607730	✓	Berlin
Verena Krings	14532	Kleinmachnow	02722 630590	✓	Brandenburg
Liane Neumann	14772	Brandenburg	03381 701362	✓	Brandenburg
Heike Seiler	17493	Greifswald	03834/820978	✓	Brandenburg
Brita Klaeske	17495	Zusson	038355 12327		Brandenburg
Elke Zywietz	01996	Hosena	035756 12071	✓	Brandenburg
Birgit Schumacher	22765	Hamburg	040 85374393		Hamburg
Angelika Kneier	34292	Ahnatal	05609 1640	✓	Hessen
Helga Großmann	34305	Niederstein	05624 926992	✓	Hessen
Dorothea Beigel	35585	Wetzlar-Blasbach	06441 5002115	✓	Hessen
Uta Muth	36355	Grebenhain 3	0171 2406500	✓	Hessen
Ursula Sturmhöfel	63654	Büdingen	06042 950484	✓	Hessen
Veronica Hennemann	64380	Rossdorf	06154 82691	✓	Hessen
Karin Bussweiler	65375	Oestrich-Winkel	06723 7515	✓	Hessen
Kerstin Frech	65626	Birlenbach	06432 98188	✓	Hessen
Anja Schulz	18573	Samtens/Rügen	038306 20021	✓	Mecklern/Vorpommern
Annegret Mertin	21220	Seevetal	04105 669398	✓	Niedersachsen
Annegret Fricke-Barkhoff	26529	Marienhafe			Niedersachsen
Betina Gosselaar	26721	Emden	04921 94820	✓	Niedersachsen
Gabriela Koperschmidt	27472	Cuxhaven	04721 731814	✓	Niedersachsen
Annelie Holzapfel	27798	Hude	04408 970333	✓	Niedersachsen
Edith Annemarie Tengler	29229	Celle	05141 882332	✓	Niedersachsen
Sabine Michalski	29308	Winsen/Aller	05143/668703 05143/668704	✓	Niedersachsen
Elke Wissel	30890	Barsinghausen	05105/82143	✓	Niedersachsen
Angelika Töberg	30952	Ronnenberg	05108 3741	✓	Niedersachsen
Susanne Freytag	31622	Heemsen	05024 944700	✓	Niedersachsen
Maren Warnecke-Kappei	38723	Seesen	05381 6894		Niedersachsen

LEGASTHENIETRAINER® PLZ ORT TELEFON AFS-TEST BUNDESLAND

Tanja Schmidt	32469	Petershagen	05707 80253	☑	Nordrhein-Westfalen
Andreas Weber-Gutjahr	41379	Brüggen	02163 571333	☑	Nordrhein-Westfalen
Katharina Hotes	41812	Erkelenz	02431 72630	☑	Nordrhein-Westfalen
Anke Wackwitz	42119	Wuppertal	0202 4491128		Nordrhein-Westfalen
Elfriede Windhager	42349	Wuppertal	0202 7693730	☑	Nordrhein-Westfalen
Beatrix Bruns	46325	Borken	02861/61201	☑	Nordrhein-Westfalen
Irmgard Temminghoff	46359	Heiden	02867 214		Nordrhein-Westfalen
Karin Brieden	47803	Krefeld	02151 755765	☑	Nordrhein-Westfalen
Peter Hackethal	47807	Krefeld	02151 615376	☑	Nordrhein-Westfalen
Annemarie Liedel	48149	Münster	0251 293686	☑	Nordrhein-Westfalen
Roswitha Tewes	48249	Dülmen	02594 87441	☑	Nordrhein-Westfalen
Dipl.-Päd. Hermann-Josef Teipen	48429	Rheine	05971 807876	☑	Nordrhein-Westfalen
M.A. Arnold Bruns	48431	Rheine	05971 54585	☑	Nordrhein-Westfalen
Sigrid König	49076	Osnabrück	0541 3118739	☑	Nordrhein-Westfalen
Gudrun Lüpping	49492	Westerkappeln	05404 3232	☑	Nordrhein-Westfalen
Susanne Scharpenberg	50679	Köln	0221 8608867	☑	Nordrhein-Westfalen
Marion Buchmüller	51570	Windeck	02292 1322	☑	Nordrhein-Westfalen
Petra Langen	52372	Kreuzau	02422/ 7522	☑	Nordrhein-Westfalen
Angela Gerhards	53819	Neunkirchen	02247 912222	☑	Nordrhein-Westfalen
Rüdiger Schmeling	53881	Euskirchen	02255 201926	☑	Nordrhein-Westfalen
Hedwig Stark	53909	Zülpich	02252 6580	☑	Nordrhein-Westfalen
Gabriele Boss	58675	Hemer	02372 81072	☑	Nordrhein-Westfalen
Manuela Steinert	59065	Hamm	02381 162694	☑	Nordrhein-Westfalen
Sandra Straube	59302	Oelde	02522 830773	☑	Nordrhein-Westfalen
Sibylle Hänslar	59556	Lippstadt	02941 923258	☑	Nordrhein-Westfalen
Birgitt Ziegelmayr	54296	Trier	0651 99 30 500	☑	Rheinland-Pfalz
Doris Franke	55286	Wörrstadt	067325062		Rheinland-Pfalz
Petra Frühauf	55425	Waldalgesheim	06501 600024		Rheinland-Pfalz
Hannelore Ank	55457	Horrweiler	06727 1002	☑	Rheinland-Pfalz
Oliver Kneidl	55543	Bad Kreuznach	0671 4821947	☑	Rheinland-Pfalz
Ingrid Früauf	66482	Zweibrücken	06332 13329	☑	Rheinland-Pfalz
Elvira Spies	67269	Grünstadt	06359 919663	☑	Rheinland-Pfalz
Herbert Lechner	66539	Neunkirchen-Furpach	06821 361333	☑	Saarland
Bärbel Strohbach	08223	Falkenstein	03745/749722	☑	Sachsen
DI Christiane Weidlich	08468	Reichenbach	03765 62197	☑	Sachsen
Beatrice Eifert	09337	Hohenstein-Ernstthal	0178 4740200	☑	Sachsen
Werner Krüger	09427	Ehrenfriedersdorf	037341 54460	☑	Sachsen
Silvia Henschel	06406	Bernburg	03471 625464	☑	Sachsen-Anhalt
Dipl.Päd. Dr. Alfred Kerekjarto	06792	Sandersdorf	03493 89636	☑	Sachsen-Anhalt
Peggy Sippel	39291	Lostau	039222 69670	☑	Sachsen-Anhalt
Jens-Albert Hübner	23558	Lübeck	0451/862394	☑	Schleswig-Holstein
Stefanie Hartenstein	24118	Kiel	0431 84946	☑	Schleswig-Holstein
DI Kerstin Trebess	99195	Markvippach	030 70602203	☑	Thüringen
Bärbel Gläsel	07929	Saalburg	036647 22422	☑	Thüringen
Dipl.Ing. Bärbel Kahn	99423	Weimar	0160 98312524 03643 492197	☑	Thüringen

**Broschüren im Internet:
http://www.DVLD.de**



Training der "Basissinne"

Damit legasthene Kinder oder Kinder mit Wahrnehmungsdefiziten bessere schulische Leistungen erbringen können, ist es sinnvoll die Basissinne (dort wo die Teilleistungsdefizite begonnen haben) zu trainieren. Die drei Basissinne sind

- das Taktile System oder der Tastsinn
- das Vestibuläre System oder der Gleichgewichtssinn
- das Propriozeptive System oder der Körper- Lage- und Bewegungssinn, auch kinästhetische Wahrnehmung, Tiefensensibilität genannt

Ich zähle Ihnen heute einige Spiele und Übungen für den Wahrnehmungsbereich mit Kindern im Elementarbereich und 1. – 2. Klasse auf, die Sie einfach nachvollziehen können.

Taktile Erfahrungen durch das Spiel

Taktilen Empfinden ist wichtig für das emotionale Verhalten, um Aufsätze zu schreiben und sich gut auszudrücken

- Tastsack: Vorlage anschauen und den gleichen Gegenstand herausfinden
- Tastsack: einen Gegenstand betasten und den gleichen im Sack finden
- Formen (Dreieck, Quadrat, Kreis) vor das Kind hinlegen, eine Form in die Hand zeichnen, Kind soll auf die entsprechende Form hindeuten oder es soll diese Form nachzeichnen
- Packespiel: Auf einen Esel werden verschiedene Stäbchen gelegt
- Auf Rücken oder Hand Figuren, Buchstaben schreiben
- Formen oder Oberflächenbeschaffenheit anbieten: Montessori: verschiedene Stoffe fühlen und paaren
- Sandspielen, gatschen, schmutzig machen
- Alltägliches: Kochen, im Garten graben, Wäsche waschen und aufhängen
- Mit Plastilin, Ton spielen
- Füße strecken, beugen, Zehen bewegen (ein Fuß, dann mit beiden)
- Mit den Füßen eine Zeitung zerreißen
- Unterschiedliches Material zum Massieren verwenden: Wolle, Holz, Samt, Stein, Stofftiere, Bausteine aus Holz
- Massieren: Waschlappen im Kühlschranks kühlen, anderen auf Heizung legen, damit das Kind abwechselnd massieren
- An der Außenseite des Unterarmes massieren
- Das Kind an der rechten oder linken Hand antippen, die Augen des Kindes sind dabei geschlossen, das Kind muss hinterher sagen, wo es angetippt wurde und welche Hand es war (rechts oder links)
- Diese Kinder sollen mit dem Rücken zur Wand sitzen, die Tür im Auge haben
- Frotteebezüge im Bett wirken stimulierend

Training des Propriozeptiven Systems durch das Spiel

- Herumtollen, klettern, springen, auf den Knien rutschen
- Versteinern, Figuren werfen
- Spazieren gehen
- Das Kind geht mit offenen Augen eine Strecke und mit geschlossenen Augen wieder zurück
- Auf unebenen Wegen wandern, gehen, auf Wald- und Wiesenwegen spielen
- Trainieren der Muskeln durch Kräfteübungen: Das Raufen nach Regeln, das Raufen mit den Eltern
- Druck und Zugübungen: Kinder schieben oder ziehen

im Garten den Leiterwagen oder Kinderwagen. Hände aneinander drücken, Rücken aneinander drücken, Füße aneinander drücken, Schubkarre fahren

- Spiel: Sportler erraten: in Zeitlupe eine Sportart imitieren, andere raten welche Sportart es ist. Durch gezielt langsame Bewegungen erfahren Muskeln und Gelenke intensive Anregung.
- Verschiedene Tiere in ihrem Bewegungsmuster nachahmen: Vogel = hüpfen, Hase = Häschensprung, Biene = kreisförmige Bewegungen mit den Armen und summen
- Spiel: Schattenmännchen: ein Spieler geht draußen spazieren, ein anderes Kind geht ihm nach und macht alle seine Bewegungen nach: über Baumstämme klettern, hüpfen über den Sandkasten, in verschiedenen Schuhen gehen
- Pantomimische Spiele: wie sieht mein Gesicht aus, wenn ich Zitronen, Spagetti, Eis esse
- Fratzen schneiden und einander zuwerfen
- Hüpfen auf Federkernmatratzen
- Palatschinkenspiel: Kind in Decke einwickeln und ausrollen
- Über eine Matte rollen oder von einer schiefen Ebene rollen
- Auf dem Rücken rollen (Rollmops)

Das vestibuläre System oder der Gleichgewichtssinn Gleichgewichtstraining durch das Spiel

- Schaukeln, rollen, drehen, rutschen,
- Roller fahren, Rad fahren, Eis laufen, Inlineskating, Hüpfball, Trampolinspringen
- Kriechen, krabbeln, robben: Aufbau der Lokomotion. Das Robben und Krabbeln begünstigt die Integration persistierender Reflexe
- Spiele mit dem Physioball: darauf sitzen und hin und herschaukeln, mit Schneidersitz sitzen und sich schaukeln lassen, im Kniestand sitzen und schaukeln
- spiele mit dem Therapiekreisel: Das Kind liegt in Bauchlage auf dem Kreisel, die Pädagogin wirft ihm einen Ball zu, das Kind stößt diesen mit der Faust zurück. Das Kind sitzt auf dem Kreisel und balanciert die Körperhaltung aus. Das Kind sitzt auf dem Kreisel, die Pädagogin wirft einen Ball zu, Kind fängt von unten.
- Stehen und balancieren auf der Papprolle
- Auf einem Bein wie ein Storch stehen ca. 10 – 20 sec kann ein Vorschulkind diese Übung. Ein Schulkind kann es länger als 20 sec.
- Wie oben aber mit geschlossenen Augen
- Mit einem Bein vor- und rückwärts hüpfen, mit beiden Beinen vor- und rückwärts hüpfen
- Ein großes dickes Tau im Kreuzschritt überhüpfen (Lateralisation)
- Das Kind schließt die Augen, ich rufe seinen Namen und ändere immer wieder die Richtung

Silvia Luger-Linke

Institut für ganzheitliches Erziehen und Lernen

Wulln 6

4134 Putzleinsdorf

Tel: 0699/11702818. e-mail: silvia.linke@aon.at

**Uta Reimann-Höhn
Keine Angst vor Klassenarbeiten
ISBN 3-589-21667-0**

Feuchte Hände, Bauschmerzen, Kopfweg – Prüfungsangst kann Heranwachsenden trotz allen Könnens die Schule verleiden. Dieser Band zeigt, wie Sie Ihr Kind oder Ihren Schützling unterstützen können, um ihm seine Angst zu nehmen. Wichtige Fragen werden beantwortet:

Was ist Prüfungsangst eigentlich? Gibt es hilfreiche Lerntechniken, die die Angst abbauen? Gibt es psychologische Hilfen? Wie kann die Schule Ihr Kind auffangen? Was kann man zu Hause tun?

**Dorothee Venohr
Integrative Montessori-Pädagogik
ISBN 3-8080-0474-6**

Mit der Beschreibung der wichtigsten Stationen der Montessori Pädagogik wird anhand praktischer Beispiele die vielfältige Möglichkeit der Integration dargestellt. Kinder setzen sich mit den Details ihrer Umwelt auseinander und werden handlungsfähig, wenn sie Anregungen in einer gut vorbereiteten, strukturierten Umgebung bekommen, in der sie Raum und Zeit haben, sich ihrem Entwicklungsstand entsprechend zu

entfalten. Maria Montessori sagte: „In jedem steckt eine besondere Neigung und eine besondere, vielleicht auch bescheidene, jedoch immer nützliche Berufung.“ Nur in einer Atmosphäre der wertschätzenden Akzeptanz kann die Forderung Maria Montessoris nach Heterogenität erfüllt werden.

**Hanna Müller
Vorbeugung, Früherkennung und
Frühförderung bei Lese- und
Rechtschreibschwäche
ISBN 3-00-007390-6**

In diesem Buch findet man eine Reihe

von Tipps und Anregungen für ein Training mit legasthenen Kindern und Kindern mit einer erworbenen Lese- und/oder Rechtschreibschwäche. Die Autorin ist Erzieherin und selbst Mutter eines legasthenen Kindes. Sie widmet sich auch besonders der Prophylaxe in der frühen Kindheit und weist auf die Bedeutung der Frühförderung hin.

**Lawrence H. Diller
ADS & Co
Braucht mein Kind
Medikamente?
ISBN 3-530-40149-8**

Der renommierte amerikanische ADS-Experte, erster vehementer Kritiker des Gebrauchs von Ritalin, klärt in diesem Ratgeber umfassend und kompetent über ADS und andere Verhaltensauffälligkeiten auf. Was ist an gängigen Diagnosen oft zweifelhaft? Was sollen Eltern oder auch Personen, die legasthenen Kindern helfen über die wichtigsten Psychopharmaka wissen? Aufgrund seiner jahrzehntelangen Erfahrungen mit verhaltensauffälligen Kindern präsentiert er einen Vielzahl innovativer Behandlungsansätze, die bewusst ohne Medikamente auskommen. Der Autor gibt Eltern oder Legastheniespezialisten ein solides Werkzeug in die Hand.



KÄRNTNER LANDESVERBAND LEGASTHENIE
A-9020 Klagenfurt, Feldmarschall-Conrad-Pl. 7
Austria

Bureau da poste 9020 Klagenfurt (Austrie) Envoi a taxe retour

AUSTRIAN
LEGASTHENIE NEWS
DYSLEXIA



KLAGENFURTER
LERN
INSTITUT



DAS LERNINSTITUT FÜR KÄRNTNER
MEHR ERFOLG IN DER SCHULE!

SOMMERINTENSIVKURSE

Einzelunterricht
jederzeit

Legasthenie-
training



ab 18. 8. 2003

1 wöchig 15 Std.

2 wöchig 30 Std.

3 wöchig 45 Std.

**Wiederholungsprüfung
leicht gemacht !
Telefon 55360**

Kleinstgruppen, alle Schulstufen, individueller Unterricht für jeden Schüler
Gegenstände: Mathematik, Englisch, Latein, Deutsch, Italienisch, Französisch, Rechnungswesen u.a.



Klagenfurter Lerninstitut
Mitglied des ÖFL
Verband österreichischer
Ferienschulen
und Lernhilfeeinstitute
Kontrolliert vom Bildungsministerium

Anmeldung und Auskünfte

9020 Klagenfurt, Feldmarschall-Conrad-Platz 7
Tel. 0463/55 3 60, Fax 55 6 60, www.lerninstitut.at